

pillersee bote

Die Zeitung für die Orte im Pillerseetal und Saalachtal
sowie Leogang und St. Johann/Winkl

Jahrgang 43

September 2021

Nr. 530

Österreichische Post AG /
RM99A639501K
6395 Hochfilzen

Tatzelwurm Medien KG
Regio Tech 1
6395 Hochfilzen
05359 8822 1200
info@medienkg.at



Ihr Spezialist für ...

POLSTERUNGEN
VORHÄNGE
BODENBELÄGE
SONNENSCHUTZ

www.wieser-michael.at

6382 Kirchdorf/Tirol · Dorfstraße 3
Tel. 05352/63115
info@wieser-michael.at

WÜRTL
SCHOTTER - TRANSPORTE
ERDBAU

ERDBAU MIT BAGGER RADLADER
SAND KIES
SCHOTTERTRANSPORTE
SCHNEERÄUMUNG

NEUWIEBEN 47
A-6393 ST. ULRICH/PILLERSEE
TEL. 0 53 54 / 88 226
FAX: 05354 / 88 859
MOBIL: 0664 / 43 38 805
E-MAIL: wuertl@aon.at

TAXI
Fieberbrunn - Leogang

Sepp Stöckl
+43 (0)65 83/75 79 oder
+43 (0)664/161 76 31
sepp.stoeckl@sbg.at ·
www.auto-stoeckl.at
Flughafentransfer
Krankentransport
alle Kassen
Leogang & Fieberbrunn

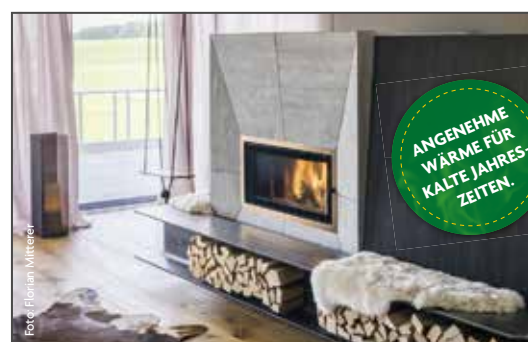
TAXI

Bio Lifestyle

take care and act

1 KEINE ARMUT	2 KEIN HUNGER	3 GESUNDHEIT UND WÖHLERGEHEN	4 HOCHWERTIGE BILDUNG	5 GESCHLECHTERGLEICHHEIT	6 SAUBERES WASSER UND SANITÄREINRICHTUNGEN
7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE	8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM	9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR	10 WENIGER UNGLEICHHEITEN	11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN	12 NACHHALTIGER KONSUM UND PRODUKTION
13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ	14 LEBEN UNTER WASSER	15 LEBEN AN LAND	16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN	17 PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE	ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Mehr auf Seite 47



KACHELÖFEN AUS MEISTERHAND

Die Perfektion von angenehmer Wärme mit über 12 Std. anhaltender Wärmespeicherung.

www.eberl.co.at





Kommentar

Roswitha Wörgötter
Verlagsleitung/Redaktion
roswitha@medienkg.at

Das Forum Alpach beschert dem Pillerseetal eine „geschichtsträchtige“ Woche mit Besuchen von gleich zwei Bundesministerinnen. Am Montag wurde in Anwesenheit von BM Leonore Gewessler – zuständig für die dringlichen Zukunftsthemen Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation, Technologie – der neue Bahn Container Terminal von RHI Magnesita in Hochfilzen eingeweiht. Wir berichten darüber auf Seite 3!

Nach dem Tunnelschlag vor rund einem Jahr schreitet die Großbaustelle des Weltmarktführers für Feuerfestprodukte und -lösungen voran. Mit dem Weitertransport per Bahn gelingt die CO2-neutrale Verlagerung von 3.000 LKWs pro Jahr auf die Schiene. Diese

Investition entlastet den Schwerverkehr merklich, ein weiterer Schritt in Richtung umweltfreundliche Transportlösungen der RHI Magnesita.

Das zweite Großprojekt, dessen Spatenstich am Donnerstag (nach unserem Drucktermin) durchgeführt wurde, betrifft das von langer Hand vorbereitete Hochwasserschutzprojekt in den Gemeinden St. Ulrich am Pillersee und Waidring. BM Elisabeth Köstinger – zuständig für Landwirtschaft, Tourismus & Regionen – wird gemeinsam mit LHStv. Josef Geisler den offiziellen Start des Millionenprojektes vornehmen.

Die Schadenbewertung bei einem 100-jährlichen Ereignis ohne den Ausbau des Hochwasserschutzes wird für die Verbandsgemeinden mit einer Schadenssumme von 13,5 Mio. Euro errechnet, über 120 Objekte sind betroffen.

Die Projektvorstellung erfolgt durch Markus Federspiel, Vorstand Abteilung Wasserwirtschaft:

„Wie in vielen Teilen Tirols ist auch hier Hochwasserschutz nur gemeindeübergreifend möglich.

Der Wasserverband Haselbach-Grieselbach als Auftraggeber/Bauherr ermöglicht nun die Umsetzung des Schutzkonzeptes für Waidring und St. Ulrich. Dabei achten wir auf eine attraktive Gestaltung und ökologische Umsetzung der Maßnahmen.“ Näheres zu Kosten, Zeitplan und Umsetzung in der nächsten Ausgabe.

TAXI KIENPOINTNER

Hochfilzen & Fieberbrunn

Tel.: +43(0)53 59/333 · Fax: +43(0)53 59/558

Mobil: +43 (0) 664/201 85 85

**Krankentransporte
für alle Kassen**



**In dieser
Ausgabe ist das
Kursprogramm
Herbst 21 vom
Regio Tech
eingehftet!**



Strom vom Dach · Erl

Photovoltaik
Stromspeicher
Beratung



Telefon +43 (53 73) 8 10 69
www.STROMvomDACH.at

Wir liefern Ihren Strom!

NRG
plan
nir planen
ihre erneuerbare
Energie

- > **Baustrom- und Generatorverleih von 1 bis 160 KVA lagernd (größere Anlagen auf Anfrage)**
- > **Für Zeltfeste, Vereine etc.**
- > **Kurzfristig auch am Wochenende**
- > **Mit und ohne Betreuung**
- > **Wartung und Service**
- > **Komplette Elektroverteilung**

NRGplan | Erl | Telefon +43 677 6292 8118 | email strom@nrgplan.at

Wunschkonzert

Freitag, 10. September 2021

**um 20:15 Uhr im Pavillon beim
Kulturhaus in Hochfilzen**

Gleichzeitig ist dies das letzte Sommerkonzert in der Saison, daher möchten wir uns bei allen Freunden und Gönnern der Musikkapelle Hochfilzen für den zahlreichen Besuch und die Unterstützung bedanken.

Vorschau:

Samstag, 13. November Cäcilienkonzert im Kulturhaus – Details folgen

Beim Millionenprojekt der RHI Magnesita ist alles auf Schiene:

Bundesministerin Gewessler weihte Container-Terminal ein



Der neue Bahn Container-Terminal bringt 9.000 Container im Jahr, 30 Container täglich, CO2-neutral auf die Bahn – ein weiterer „grüner“ Meilenstein am Standort Hochfilzen. Der Weitertransport der in Hochfilzen hergestellten Produkte in 68 Länder per Bahn spart 3.000 LKW-Fahrten jährlich ein und bedeutet eine wesentliche Verkehrsentlastung für die Gemeinde Hochfilzen und die Region. Das mehrjährige Projekt mit einer Investitionssumme von 50 Mio. Euro für den Dolomit-Abbau im Bereich des Truppenübungsplatzes umfasst neben dem „Simone“ Förderstollen auch die Errichtung eines neuen Drehrohrofens samt entsprechender Infrastruktur und den bereits in Betrieb befindlichen Bahn Container-Terminal direkt im Werksgelände. Die nachhaltige Transportlösung der Feuerfestprodukte wurde vom Klimaschutzministerium mit der Förderung der Anschlussbahnen unterstützt.

Die Ehrengäste, BM Leonore Gewessler, LHStv. Ingrid Felipe und Stefan Borgas (CEO RHI Magnesita), kamen zur Einweihung dem Anlass entsprechend per Lok im Werksgelände der RHI Magnesita an. Vor der versammelten Belegschaft und den Standortbürgermeistern Konrad Walk (Hochfilzen) und Walter Astner (Fieberbrunn) verwies Christoph Stöckl, Werksleiter in Hochfilzen, einmal mehr auf den wichtigen Standort. „Hochfilzen als Rohstofflieferant von Magnesit und in naher Zukunft auch für Dolomit gehört weltweit zu den wichtigsten Standorten des internationalen Weltkonzernes. Wer einen Job mit Zukunft sucht wird bei uns fündig. Aktuell suchen wir noch zehn



Die Ansprachen der Ehrengäste dokumentieren den Meilenstein für den Standort Hochfilzen

MitarbeiterInnen in der Produktion.“

Endlich Rahmenbedingungen schaffen

„Wir haben es mit unserem neuen Terminal geschafft, schon über 50% unserer Produkte aus dem Werk in Hochfilzen per Bahn zu unseren Kunden zu transportieren. Die restliche Hälfte spornt uns noch zusätzlich an, um in Innovation und Umweltschutz zu investieren“, versichert CEO Stefan Borgas. Die Verladung auf die Schiene bringt eine jährliche CO2-Ersparnis von 283.000 Tonnen, ein Tropfen auf einen heißen Stein. Der bevorstehende Gasanschluss aus Salzburg ermöglicht ein Komplettumstellung des Werkes in Hochfilzen von Koks auf Gas und eine weitere CO2-Ersparnis um 60.000 Tonnen im Jahr. „Wir und viele andere Unternehmen wollen den Klimaschutz aktiv vorantreiben, dazu braucht es endlich entsprechende Rahmenbedingungen durch die Politik. Die CO2-Neutralität erfordert

einen schnellstmöglichen systemischen Ausbau in erneuerbare Energien. Es gilt jetzt diese Mammutaufgabe zu starten“, so der Appell von Borgas an die Klimaschutzministerin.

Ministerin Leonore Gewessler dankte und gratulierte der RHI Magnesita zu diesem vorbildlichen und sehr wichtigen Schritt in die Schiene zu investieren. „Damit uns der übermächtige Kampf gegen die voranschreitende Klimakrise gelingt, müssen wir viele Hebel nutzen. Gerade im stark zunehmenden Personen- und Güterverkehr liegt eine große Chance. Verkehrspolitik hört nicht an Landes- oder Bundesgrenze auf, sie muss länderübergreifend gemacht werden, und deshalb braucht es eine zukunftsnahe europäische Verkehrspolitik und die erfordert enormen Einsatz und Überzeugungsarbeit“, versichert die Bundesministerin. -rw-



Eröffnung des neuen Container Terminal am Werksgelände von RHI Magnesita durch die erste einfahrende Lok mit den Ehrengästen



Ankunft mit Applaus im Bahn Terminal

Regionsmarketing PillerseeTal:

Handwerksmarkt mit heimischen Ausstellern



Am 25. September 2021 findet in Fieberbrunn am Platzl gegenüber vom Dorfcave ein kleiner feiner Handwerksmarkt mit kreativen Ausstellern aus dem PillerseeTal statt.

Die mit viel Liebe hergestellten Produkte wie Holzschuhe, Schafwollprodukte, Dekoartikel aus (Zirben)Holz, Räucherware und selbst Genähtes werden von 10:00 – 17:00 Uhr angeboten.

Außerdem ziehen gegen 12:00 Uhr die aufgebüschten Almabfahrten an der Spielbergstrasse vorbei. Für Speis und Trank ist gesorgt“

Wir freuen uns auf einen kreativen Start in den Herbst.
„Eine Aktion des Regionsmarketings PillerseeTal“

Foto: Defranceso



5. Westösterreichischer Warmbluttag in Ebbs:

Heimische Pferdezüchter überzeugen mit Klasse



Die dressurbetonte dreijährige Siegerstute Amira aus der Zucht von Wolfgang Wörgötter, St. Ulrich ist ein weiteres Erfolgsprodukt der Mutterstute Arizona nach Desperados. Ihr diesjähriges Stutfohlen Atlanta wurde ebenfalls sehr gut bewertet (v.li.) LK-Präsident NR Josef Hechenberger, Verbandsobmann Christoph Wörgötter, Züchter/Besitzer Wolfgang Wörgötter, GF Rudolf Hußl, Tierzucht Tirol

Foto: Wörgötter

Dass im Brixental und in St. Ulrich am Pillersee edle Warmblutpferde ihre Heimat haben, zeigten einmal mehr die Bewertungsergebnisse des Westösterreichischen Warmbluttages am Sonntag am Fohlenhof Ebbs. Die Zuchtveranstaltung wurde gemeinsam von den Vereinen der Warmblutpferdezüchter Tirol und Salzburg durchgeführt. Neben der Bewertung und teilweiser Aufnahme der Jung- und Zuchtstuten in das AWÖ-Zuchtregister wurden auch die diesjährigen Fohlenjahrgänge, spring- und dressurbetont, bewertet. Obwohl von den Richtern immer wieder betont wird, dass es sich um eine Momentaufnahme der Entwicklung des Fohlens handelt, lassen aber der Körperbau und die ausgeprägten Gangmechaniken in Schritt, Trab und Galopp bereits auf die Qualität der späteren Zucht- oder Sportpferde deuten.

Der Vergleich ist für die Zuchtverbände eine Entscheidungshilfe für die Qualifikation zum Österr. Bundeschampionat vom 17. – 19. September im Pferdezentrum Stadl Paura (OÖ). Mit den ausgezeichneten Bewertungen in Ebbs können die heimischen Züchterfamilien durchaus mit Österreichs Pferdeelite aus den östlichen Bundesländern mithalten. Alle Ergebnisse und Bewertungen sind auf der Homepage www.warmblutzucht-tirol.at zu finden.

-rW-

Fieberbrunn – Freiluftkino am Gaßoidhof:

Endlich hieß es wieder „Gemma Film schau“



Bestens bewirbt von Familie Treffer begeisterten nach einer Zwangspause im Vorjahr die Mitglieder des Filmklubs Fieberbrunn mit filmischen Raritäten beim Open Air Kino am Gaßoidhof.

Obmann Wolfgang Schwaiger startete den Filmabend mit dem Trailer „Intro Fieberbrunn TV“ und dem Report 2 des regionalen TV-Senders während des ersten Lockdowns. Mike Jöbstls „KAT100“ zeigte eindrucksvolle Bilder und Impressionen des Ultralaufes durch die Kitzbühel Alpen. Ad Jong hielt filmisch den diesjährigen Einakter der Heimatbühne Fieberbrunn im Rahmen des Gemeinschaftsprojektes der Pillerseer Theaterbühnen fest. Die Doku von Leo Waltl „Wie die Zeit vergeht“, der Klubfilm „Zubrot“ und legendäres waren mit „The Rolling 60ies – Sigi Peugler & Comets 1991 vor der Pause zu sehen. Im zweiten Teil sorgten die Beiträge „Geburtstag“, die Spielfilmdoku „Leidenschaft nach Noten“, die Humoreske „Lido Skurillo“ und einige originelle Minuten-Filme für beste Unterhaltung.

Wegen Corona wurden kaum neue Filme produziert, die preisgekrönten Beiträge bei der Österr. Filmeisterschaft am vergangenen Wochenende in Millstatt (Bericht auf Seite 44) werden bei nächster Gelegenheit gezeigt.

-rW-



Gastgeberin und Edelbrandsommelier Melanie Treffer mit dem Team des Filmklub Fieberbrunn – Obmann Wolfgang Schwaiger und Filmemacher Leo Waltl (re.)

Foto: Wörgötter

★ Z E M E R ★

Night Club

La Vie

Laufend neue Damen!

Hallenstein 29
5090 Lofer
Tel: 0043 6642373630

www.la-vie-nightclub.at

★ Z E M E R ★

BALKONE UND ZAUNE
AUS ALUMINIUM UND GLAS

Leeb
BALKONE ZAUNE

ERLEEB' DEN SCHÖNSTEN PLATZ AN DER SONNE!

Produktkataloge und viele weitere Infos:
GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 | LEEB.AT

treffpunkt: **Tanz**

Tanzen ab der Lebensmitte in Waidring!

Ab 6. September 2021, jeweils Montag ab 14.00 Uhr
geht es wieder für ALLE Interessierte (partefrei) im Pfarrsaal los.

Sie können die schönsten Tanzschritte lernen, mit Gleichgesinnten eine tolle Zeit (ca. 1 1/2 Stunden) verbringen und dem Alltag entfliehen - Unkostenbeitrag - 6 Euro je Einheit (Saalmiete, Tanzlehrer, Reinigungskosten etc.)

Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme freuen - die „Tanzpuppen“ Waidring

EDER
PINZGAUER PFLASTERBAU

Unsere Steine liegen gerne im Weg

Otto-Gruber-Straße 9 · 5760 Saalfelden
T +43 6582 748 91 · office@pflasterbau-eder.at
www.pflasterbau-eder.at

Dominik Landertinger Performance:

Individuelle Trainingsbetreuung



Dominik Landertinger startet mit seinem Herzensprojekt durch: Gemeinsam mit seinem Partner, Physiotherapeut Martin Kulaita, bietet der Biathlon-Weltmeister mit seiner „Dominik Landertinger Performance“, mit Sitz in Fieberbrunn, individuelle Betreuung und Trainingsplanung - vom Hobbysportler bis zum Spitzenathleten. Dominik Landertinger ist gemessen an Edelmetall bei Großereignissen der erfolgreichste österreichische Biathlet. Landertinger: „Mein Know-How, das ich mir in über zwei Jahrzehnten im Leistungssport angeeignet habe, möchte ich an motivierte Hobbyathleten und Spitzensportler weitergeben! Ich durfte viele Erfolge feiern, hatte aber auch mit Niederlagen und Verletzungen zu kämpfen. Daher weiß ich, wo ich ansetzen muss.“ Bereits parallel zu seiner aktiven Laufbahn legte er mit diversen Trainerausbildungen den Grundstein für sein neues Herzensprojekt: „Wir sind davon überzeugt, dass Hobbysportler und Profisportler von den trainingsspezifischen Erkenntnissen aus dem Leistungssport profitieren können.“ Gemeinsam mit Martin Kulaita bietet Landertinger in seiner Praxis in Fieberbrunn individuelle Pakete, vom Basispaket für Anfänger und Hobbysportler bis zu aufwändigen Leistungsdiagnostiken, die der

Neo-Unternehmer im Biathlonstadion in Hochfilzen auf einem der modernsten Laufbänder weltweit durchführen kann. Infos auf www.landertinger-performance.com -red-



Dominik Landertinger mit seinem Partner Martin Kulaita, der für die physiotherapeutischen Analysen zuständig ist
Foto: smpr.at

ALTWEIBER-SOMMER AUF TERRASSIEN

Michael Wallner Schlossermeister Markus Wallner Tischlermeister Florian Wallner Elektrotechniker

wallner SONNENSCHUTZ
3 BRÜDER - 3 PROFIS für perfekten Schatten

Bahnhof 5 / 6395 Hochfilzen / Tel.: 05359 20128
info@sonnenschutz-wallner.at / www.sonnenschutz-wallner.at

Erste Regenbogenparade im Pinzgau:**Wichtiges Zeichen für Toleranz in Unken**

Mit der Regenbogenparade unter dem Motto „Die Welt ist bunter als du glaubst“ wollten die Veranstalter ein Zeichen gegen die Diskriminierung Homosexueller setzen. Die Aktion in Unken hatte einen ernsten Hintergrund: Im Juni hat Florian Niederseer mit der Erlaubnis von Pfarrer Ernst Mühlbacher am Kirchturm eine Regenbogenfahne als Symbol für Frieden, gleiche Rechte und Vielfalt gehisst. Die Freude in der LGBT-Community über dieses Zeichen der Akzeptanz währte nur kurz, wenige Tage später war die Fahne verschwunden, vermutlich wurde sie abgeschnitten. Als Reaktion darauf wurde zur Regenbogenparade durch den Ort aufgerufen. „Diese Fahne hat einen hohen

symbolischen Wert. Ihre Zerstörung war eine feige Tat, das ist wie ein Stich ins Herz. Stellt euch vor, die Fahne eures Lieblingsfußball-Vereins wird zerstört“, wandte sich Organisator Klaus Horvat-Unterdorfer an die heterosexuelle Gesellschaft. Er betonte, dass solche Veranstaltungen wichtig sind, weil Betroffene immer noch Angst vor einem Outing haben. Die Suizidrate bei Jugendlichen mit anderen sexuellen Orientierungen sei vier Mal höher als bei heterosexuellen Jugendlichen.

Für die Parade wurde extra eine neue, zwölf Meter lange Regenbogenfahne angefertigt. Die Teilnehmer sollten nicht in ausgefallenen Outfits wie bei Paraden in großen Städten üblich, sondern in Tracht erscheinen. Mit

dabei waren auch Landesrätin Andrea Klammbauer und Bürgermeister Florian Juritsch. „Wir machen den Pinzgau bunt und vielfältig. Respekt und Akzeptanz sind wichtige Eckpfeiler einer liberalen Gesellschaft“, so Klammbauer, die darauf hinwies, dass die Rechte der LGBT-Community in ganz Europa zurückgedrängt werden. Bürgermeister Juritsch betonte, er unterstütze jede Veranstaltung, die sich für Toleranz einsetze und meinte: „Wir sollten die LGBT-Community nicht nur dulden, sondern auch respektieren.“ Auch Florian Niederseer bestätigte, dass er viele Diskriminierungen erlebe. Umso mehr freute er sich über die gelungene Veranstaltung.

-gud-



Bürgermeister Florian Juritsch, Landesrätin Andrea Klammbauer und Initiator Florian Niederseer



Es war eine bunte Gruppe, die mit der zwölf Meter langen Fahne durch Unken zog

Fotos: Dürnberger

Erfolgreicher Flohmarkt der Feuerwehr St. Martin:**Neue Chance für alte Sachen**

Zum vierten Mal lud die Feuerwehr St. Martin zum Flohmarkt, der alle drei Jahre veranstaltet wird. Der für 2020 geplante konnte wegen Corona nicht stattfinden. In der Pandemie hatten die Leute Zeit zum Entrümpeln und spendeten heuer deutlich mehr Sachen als die Jahre zuvor. Neben Klassikern wie Bücher, Elektrogeräte und Geschirr, gab es auch besondere Stücke, wie eine Vespa und einen neuen

Kühlschrank, aber auch echte Raritäten, wie einen Trachtenhut und eine historische Nähmaschine. Sogar Golfschläger warteten auf Interessenten und dazu kistenweise Golfbälle, die von der Saalach angeschwemmt wurden. Bei den Besuchern besonders gefragt waren Werkzeug, Spielsachen und Kinderfahrräder. Interessierte konnten mit etwas Verhandlungsgeschick schöne Schnäppchen ergattern.

„Jedes Mal geht etwas anderes“, erklärten die vielen freiwilligen Helfer. Für sie ist der Flohmarkt stets mit viel Arbeit verbunden. Die Sachen werden direkt bei den Haushalten abgeholt, müssen sorgfältig sortiert, schön präsentiert und verkauft werden. Die Einnahmen durch den Markt sind für die Feuerwehr aber eine wichtige Unterstützung.

-gud-



Mitglieder der Feuerwehr mit einigen gespendeten Schätzen



Das Sortieren der vielen Sachen ist sehr aufwändig

Fotos: Dürnberger

SCHON GEHÖRT, PILLERSEETAL? WIR HABEN FÜR SIE GEÖFFNET!

WIR FREUEN UNS DARAUF, SIE JETZT AUCH IN UNSERER NEUEN FILIALE AM KIRCHENWEG 2
IN FIEBERBRUNN BEGRÜSSEN ZU DÜRFEN UND MIT ANPASSUNGEN, SERVICIERUNG SOWIE WARTUNG
VON HÖRGERÄTEN UND LÄRMSCHUTZ FÜR SIE DA ZU SEIN.

VEREINBAREN
SIE JETZT
GLEICH EINEN
TERMIN FÜR IHREN
KOSTENLOSEN
HÖRTEST!

0660 75 65 900



TOBIS

HÖRCAFÉ

Service & Beratung

TOBIS HÖRCAFÉ
Bahnhofstraße 8a, 5760 Saalfelden
HÖRCAFÉ SERVICE & BERATUNG
Kirchenweg 2, 6391 Fieberbrunn

saalfelden@hoercafe.at • 0660 75 65 900
Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung
per Telefon oder E-Mail.

www.hoercafe.at

HÖRGERÄTE • COCHLEA IMPLANTATE
TINNITUS SYSTEME • GEHÖRSCHUTZ

Weisenbläser zu Gast am Alleskönnerberg Fieberbrunn

„Wildseeweisen“ am Wildseelodersee



Am 12. September 2021 kommen Weisenbläser aus Nah und Fern am wunderschönen Wildseelodersee in Fieberbrunn zusammen, um von 11:00-14:00 Uhr ihre traditionellen Weisen zum Besten zu geben. Neben heimischen Weisenbläsergruppen dürfen die Veranstalter heuer unter anderem Jagdhornbläser aus Steinakirchen am Alleskönnerberg Fieberbrunn begrüßen.

Es ist alljährlich ein besonderer Moment, am romantischen Wildseelodersee zu verweilen, den Blick in die Ferne schweifen zu lassen und den harmonischen Klängen der Weisenbläser zu lauschen, die nacheinander aus verschiedenen Richtungen zu vernehmen sind. Der Bergkessel erweist sich hierbei als einzigartiger Resonanzkörper, dank dem die melodischen Klänge weitem gut zu hören

sind – direkt am See und am Wildseeloderhaus ebenso wie auf den umliegenden Berggipfeln.

Weisenklänge aus Nah und Fern

Neben den Pramauer Weisenbläsern, die nicht nur musikalischer Fixstarter, sondern auch organisatorisch alljährlich eine große Stütze sind, werden folgende Musikgruppen das heurige Wildseeweisen mitgestalten: Kössener Weisenquartett, Jagdhornbläser aus Steinakirchen und die Erbkogler aus Fieberbrunn.

Das Konzert der Wildseeweisen ist gratis, für die Auffahrt mit der Seilbahn gelten die regulären Bergbahntarife. Bei Regen findet die Veranstaltung nicht statt.

Auftakt zum Wanderherbst

Mit den Wildseeweisen wird bei den Bergbahnen Fieberbrunn der Wanderherbst eingeläutet. Der Alleskönnerberg Fieberbrunn macht auch zur „goldenen Jahreszeit“ seinem Namen alle Ehre und Natur- und Gipfelpanoramen konkurrieren mit zahlreichen Attraktionen. Actionfans sind in Timoks Wilder Welt an der Mittelstation Streuböden goldrichtig. Passionierte Kletterfreunde und Naturliebhaber zieht es in höhere Gefilde, etwa zum atemberaubenden Wildseelodersee oder auf die Klettersteige „Himmel & Henne“ und „Marokka“ in fünf verschiedenen Schwierigkeitsgraden. Zweirad-Fans kommen in der neuen Bike Area Streuböden voll auf ihre Kosten. Die Bergbahnen Fieberbrunn sind noch bis 26. Oktober täglich in Betrieb.

fieberbrunn.com

41. Internationales Jazzfestival Saalfelden:

Über 60 Konzerte und 10.000 begeisterte Besucher



Die beliebten und restlos ausverkauften „We hike Jazz“ Wanderungen auf den Asitz begleitete der Kärntner Lukas Kranzelbinder

Foto: Matthias Heschl

Zum ersten Mal wurde Int. Jazzfestival Saalfelden von 16. bis 22. August auf eine ganze Woche ausgedehnt – Musik erklang auf unterschiedlichen Bühnen am Berg und im Tal. Daniela Neumayer, Produktionsleiterin des Jazzfestivals: „Mit geführten Wanderungen und einer Biketour zu Konzerten auf den Bergen, wollten wir unserem Publikum die schöne Umgebung von Saalfelden Leogang präsentieren“. Weiters gab es Konzerte auf der Stöcklalm, am Berggasthof Huggenberg und auf der Peter-Wiechenthaler Hütte. Mit dabei auch Anna Sophia Defant, die gebürtige Saalfeldenerin bespielte mit Bernhard Hadriga (NÖ) die Kunsthalle im Nexus am Sonntag.

Mario Steidl, der künstlerische Leiter dazu: „Mit den neuen Stages, den zahlreichen kostenlosen Konzerten und dem vielseitigen Line-Up wollten wir eine Brücke zum jungen Publikum bauen. Das Fest sollte einen breiteren Geschmack treffen und so auch Menschen, die nicht so im Jazz beheimatet sind, mitnehmen. Aus diesem Grund waren die Bühnen im Nexus und im Park stilistisch mit Jazz und Pop gleichermaßen programmiert. In der Mainstage, den Shortcuts und in der Gruberhalle war das Programm deutlich im Jazz bzw. in der improvisierten Musik angesiedelt.“

Auch der Jazzfestival-Veranstalter Marco Pointner ist begeistert: „Wir haben dieses Jahr trotz der aktuellen Covid-19 Auflagen und der Reisebeschränkungen über 10.000 Konzertbesuche erzielt und sind sehr zufrieden. Die neuen sowie die altbewährten Stages sind wunderbar angenommen worden – das Publikum war begeistert!“ -red-

Fakten Int. Jazzfestival Saalfelden:

- Mehr als 100 Journalisten und Veranstalter
- Über 10.000 Konzertbesucher an sieben Spieltagen
- 80% Auslastung auf der Mainstage
- ShortCuts & Wanderungen waren ausverkauft
- 63 Konzerte und 14 Spielstätten
- davon über 40 Konzerte bei freiem Eintritt
- Budget: 650.000 Euro
- Gesamte Wertschöpfung: ca. 2,5 Mio. Euro

Liebe Leser des Pillersee Boten,

geht es Ihnen nicht genauso wie uns? Die Zeit vergeht wie im Flug, wieder ist ein Monat vorbei und wir nähern uns mit Riesenschritten dem Herbst. Dabei hat der Sommer mit ganz wenigen Ausnahmen noch gar nicht stattgefunden! Hoffentlich erinnert er sich daran, dass er uns noch was schuldig ist.

Nichtsdestotrotz haben wir vom „Maria Treben Team“, uns wieder lukrative Angebote für Sie einfallen lassen.



Aktuell in Aktion ist die Schwedenkräuter Gesichtsscreme 100ml um nur € 15,50 statt € 23,90.

Und das Brennnessel Shampoo 200ml um nur € 9,90 statt € 13,90.



Zusätzlich gibt es das „Badetaschen Set“, es beinhaltet 200ml Schwedenbitter, 100ml Aloe Vera Balsam und 100ml Bein-spray sowie 50ml SK-Gesichtscreme um € 54,90 statt € 71,60

Des Weiteren noch das „Sommer -Set“ mit 200ml Schwedenbitter, 100ml Johanniskrautölbalsam, 100ml Rosskastanien Gel und 100ml Schwedenkräuter Gesichtsscreme um € 59,90 statt € 87,80



Vorschau auf Aktionen im September: das Schwedenkräuter Duschbad und die SK-Lotion sind als Herbstaktion geplant.

Gerne erinnere ich Sie an unseren Online-Shop, www.mariatreben.eu und den Newsletter in welchem wir Sie über Neuigkeiten und natürlich über Aktionen informieren. Auch wie Sie bei uns lukrativ mitarbeiten können.

Verbringen Sie noch einen schönen restlichen Sommer, bleiben Sie Gesund!

Herzlichst Ihre Rosi Nothegger und Kathrin Tremmel

Maria Treben Naturprodukte GmbH
Hüttenfeldstr. 37 . A-6435 Kössen
T +43 5375 6032
www.mariatreben.eu



Feine Fleisch und Wurstwaren
aus dem
PillerseeTal
*GASTRO SERVICE * PARTY SERVICE *
Aktion gültig vom **30.8. bis 18.9.2021**
erhältlich auch bei unseren Partnern!
AT 70508 EG



Grillmix

ca. 370g/Pkg. **3,99 €/Pkg.**



Homestyle-Burger - 4 Stück

600g/Pkg. **5,99 €/Pkg.**



8er Pillerseer Alpensnack

ca. 160g/Pkg. **3,49 €/Pkg.**

Waidring: Vereinsmitglieder standen am Hohen Frautag im Mittelpunkt:

Reigen an verdienstvollen Ehrungen



Der Feiertag Maria Himmelfahrt ist in der Gemeinde Waidring traditionell mit Ehrungen verbunden. Heuer waren es aufgrund der eingeschränkten Abhaltung von Versammlungen und Konzerten besonders viele.

Nach der Messe dankten Schwester Barbara und Pfarrer Michael Max den langjährigen Ministranten Lena Heigenhauser, Hilde Kienpointner, Matthias Grünbacher und Christina Zelger für ihren Einsatz für die Kirche. „Leider wird es immer schwieriger Ministranten-Nachwuchs zu finden“, bedauert Schwester Barbara.

Anschließend versammelten sich die Traditionsvereine am Kriegerdenkmal, wo der Veteranenverein einen Kranz zum Gedenken an alle Verstorbenen und Vermissten beider Weltkriege niederlegte. Bürgermeister Georg Hochfilzer gratulierte und dankte im Namen der Gemeinde allen Geehrten, Beförderten und Ausgezeichneten.

1. Veteranenverein Waidring

Ehrung Verdienstmedaille Bronze: Simon Foidl jun., Gottfried Auer, Roland Lohinger. Silber: Andreas Diechtler, Hubert Steger; Gold: Thomas Aigner, Reinhold Brunner, Hermann Weber; Brosche Silber: Anita Aschaber, Silvia Manesch.

Peter Baumgartner wurde für seine besonderen Verdienste zum Ehrenobmann ernannt. Er ist seit 1974 Mitglied, 27 Jahre (1992-2019) Obmann und Organisator etlicher Großveranstaltungen.

Feuerwehr Waidring

Beförderungen: Oberfeuerwehrmann (OFM) Thomas Grander, OFM Elias Krepper, OFM Florian Seibl, OFM Walter Weinberger, OFM Martin Flatscher, Löschmeister Christian Krepper, Oberlöschmeister Florian Heim, Oberbrandmeister Peter Grander (Beförderung Bezirksfeuerwehrverband).

Ehrung für 50 Jahre: Klaus Reiter, Matthias Schmiederer, Blasius Wimmer



BM Georg Hochfilzer und BZ-Obmann Hans-Peter Koidl mit den Geehrten und Beförderten des 1. Veteranenverein Waidring



Auch die Stainer-Schützen beförderten und ehrten verdiente Mitglieder

Schützenkompanie Waidring

Beförderungen: Patrouillenführer Hanspeter Krepper & Alexander Vitzthum, Unterjäger Mario Foidl.

Ehrung 15 Jahre: Hptm. Georg Steiner, Josef Unterrainer.

40 Jahre: Christian Widmoser

50 Jahre: Mathias Danzl

55 Jahre: Hans Steiner, Ehrenhauptmann

Die Stainer-Medaille (höchste Kompanie-Auszeichnung) erhielten Mario Foidl (Bronze), Reinhard Kals (Silber) und Erich Unterrainer (Gold).

Musikkapelle Waidring

Ehrung 10 Jahre: Julia Steiner, Martin Hochmut, Tina und Mia Flatscher (Marketenderinnen)

20 Jahre: Manuela Edenhauser, Kathrin Foidl, Edi Hochleitner, Markus Millinger, Johann Millinger.

40 Jahre: Reinhard Flatscher, Josef Foidl, Richard Rier

-rw-



Pf. Michael Max und Schwester Barbara dankten langjährige Ministranten



Die beförderten und geehrten Kameraden der Feuerwehr Waidring



Ehrung langjähriger Musikanten und Marketenderinnen

Die perfekte Sturm-Küche nach euren Wünschen.



UNSER KÜCHENSTUDIO IN FIEBERBRUNN
befindet sich in der:

📍 Spielbergstrasse 37, 6391 Fieberbrunn

im 1. Stock bei



IN UNSEREM KÜCHENSTUDIO ERWARTEN DICH:

- Küchen nach den neuesten Trends von **klassisch** über **modern & stylisch**, sowie im gemütlichen **Landhausstil**
- Aktuelle **Angebote** und **Aktionen**
- beste **Beratung** von unseren **Küchenexperten** u.v.m.

Wir freuen uns auf deinen Besuch.

C & H Sturm GmbH | Niederland 154 | A-5091 Unken
www.sturm-kuechen.at | Tel.: 06589 20199-803



Da steckt „Kohle“ für Sie drinn!

1x im Monat
tragen unsere
Mitarbeiter
Lederhosen...
für Sie das Zeichen für
- 5% Sonderrabatt*
auf alle Produkte!

Jetzt heißt's aufpassen, denn wer unsere
Mitarbeiter in Lederhosen erwischt - hat
Anspruch auf krachlederne Preise!

* Sonderrabatt -5% auf alle Produkte am Aktionstag
(Aktion nicht gültig für Küchenstudio- oder Installationsaufträge, Aktionsware und Mobiltelefonie)

RED ZAC LECHNER

ALLES WATT 1PK VOLT!
IM ONLINE-SHOP UNTER
WWW.REDZACLECHNER.AT

6391 Fieberbrunn - Spielbergstraße 37 - Telefon: 05354/56244-0

Bergrettung Fieberbrunn:**Freude über erstes Einsatzfahrzeug**

Es ist das erste Einsatzfahrzeug in der Geschichte der Bergrettung Fieberbrunn, das kürzlich in kleinem Rahmen von Pfarrer Ralf Peter gesegnet und in den Dienst gestellt wurde. „Wir sind sehr stolz und danken besonders unseren Partnern, den Bergbahnen Fieberbrunn und der Marktgemeinde Fieberbrunn, sie haben die Anschaffung möglich gemacht“, freut sich Ortsstellenleiter Thomas Fliri im Namen seiner gesamten Mannschaft. Die Kosten beziffert er mit rund 50.000 Euro.

Natürlich wurden bisher auch ohne Fahrzeug die Einsätze ordnungsgemäß abgewickelt, teilweise brachten Bergbahn-Mitarbeiter verunfallte Personen mit leichten Verletzungen ins Tal. „Eine zeitgemäße Ausstattung ist seitens der Gemeinde auch eine Wertschätzung für den ehrenamtlichen Einsatz der Bergretter. Die Ortsstelle muss sich nun bei Personentransporten mit dem bestens ausgestatteten Einsatzfahrzeug nicht mehr schämen“, versichert Bürgermeister Walter Astner.

Bergbahner Toni Niederwieser verwies auf die jahrelange sehr gute Zusammenarbeit mit der Bergrettung. „Für eine Bergbahn sind drei Säulen sehr wichtig: die Pistenrettung im Winter, die Lawinenkommission und die Bergrettung im Sommer.“ -r/w-



Ortsstellenleiter Thomas Fliri, GF Simon Trixl (Bergbahn), BM Walter Astner, Pfarrer Ralf Peter, GF Toni Niederwieser (Bergbahn)

Foto: Wörgötter

Zwei neue Fahrzeuge der Feuerwehr Lofer gesegnet:**„Man weiß bei Einsätzen nie, was einen erwartet“**

„Diese Fahrzeuge kosten viel Geld, aber das sind Werkzeuge, die wir für unsere Einsätze unbedingt brauchen“, betonte Kommandant Gottfried Schmidt bei der Segnung von zwei neuen Fahrzeugen. Im Zuge einer feierlichen Messe vor der Pfarrkirche, die von der Musikkapelle musikalisch umrahmt wurde, segnete Feuerwehrkurat Pfarrer Goran Dabic den neuen Mannschaftstransporter und das moderne Tunnel-Rüstlöschfahrzeug. Die Kosten für die beiden Neuanschaffungen betragen insgesamt 517.000 Euro. Der Landesfeuerwehrverband Salzburg und die Gemeinde Lofer haben den Ankauf großzügig unterstützt. Das alte Löschfahrzeug hatte mit 25 Jahren ausgedient, man habe einmal sogar fast eine Tür verloren, schilderte der Kommandant. „Wir freuen uns über die neue Ausrüstung, vor allem für die schwierigen

Einsätze im Tunnel. Alle Einsätze sind eine Herausforderung, man weiß nie was einen erwartet.“

Dank für Ehrenamt

Er betonte jedoch, dass auch für die modernste Technik Menschen gebraucht werden, die sich damit auskennen und bedankte sich daher bei seinen Kameraden für ihre Motivation und ihr Engagement. Landesfeuerwehrkommandant Günther Trinker erklärte, dass Mitglieder der Feuerwehr, die sich täglich 24 Stunden bereit halten um anderen zu helfen, Vorbilder sind. Auf den Mannschaftsstand von 84 Aktiven und 13 Jugendmitgliedern könne Lofer stolz sein. Im Zuge der Feier wurden einige Kameraden besonders gewürdigt: Peter Dürnberger, seit 40

Jahren und Toni Schmiderer, seit 30 Jahren Mitglied der Feuerwehr. Martin Fernsebner wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Vier neue Feuerwehrmänner wurden angelobt, etliche befördert.

Bürgermeister Norbert Meindl, selber aktiver Feuerwehrmann, wies abschließend darauf hin, dass die vergangenen Wochen gezeigt haben, wie wichtig das System Feuerwehr ist und dass die Loferer auch bei den Hochwasserschäden im Oberpinzgau ausgeholfen haben. „Wir stehen bereit und laufen nicht davon. Aber das Wichtigste ist, nach einem Einsatz wieder gesund heimzukommen.“ Anschließend marschierte man gemütlich auf einen Zsammhucka zum Feuerwehrhaus.

-gud-



Pfarrer Goran Dabic und OFK Gottfried Schmidt bei der Segnung der neuen Fahrzeuge



Das Kommando mit den geehrten, angelobten und beförderten Mitgliedern der Feuerwehr Lofer

Fotos: Dürnberger

Wir servieren Ihnen nur das Beste...

TISCHLER MEISTER
EDER KG



- ◇ KEINE PREISERHÖHUNG 2021 AUF HÄCKER KÜCHEN
- ◇ SCHAURAUMKÜCHEN WEGEN UMBAU ab € 5.500,- netto
- ◇ ALLE KÜCHEN INDIVIDUELL PLANBAR!
- ◇ Vereinbaren Sie jetzt einen unverbindlichen Beratungstermin!



Rosenegg 59 · A-6391 Fieberbrunn · Tel: +43 (0) 5354 / 521 60 · info@fischlermeister.cc · www.fischlermeister.cc

Küchenstudio Fieberbrunn Rosenegg (verschiedene Hersteller)



Partnerbetrieb
Kitzbühel
Zell am See



Bergpanorama in der Schweiz bei traumhaftem Wetter

Vom 10.-15. August führte unsere erste Busreise nach der langen Corona Pause in die Schweiz. Bei strahlendem Sonnenschein erkundeten wir die schönsten Berghighlights der Schweiz mit Jungfraujoch, dem atemberaubenden Matterhorn, welches über dem autofreien Dorf Zermatt thront und zu guter Letzt haben wir die Aussicht auf 3842 m vom Aiguille du Midi zum Mont Blanc genossen.

Fazit: ein Muss für alle Bergbegeisterten unter euch!



Schweiz 2022: 09.-14.08.2022

Tel. 05354 56206

Unsere nächsten Fahrten:

30.-31.10.2021 Törggelen Südtirol

11.-14.11.2021 Abano Terme

Landwirtschaftskammer – Bäuerinnenorganisation:**Zeit um Danke zu sagen**

Zu Ehren der bei den Wahlen ausgeschiedenen Ortsbäuerinnen und Stellvertreterinnen wurde am 15. August 2021 ein Festabend am Penzinghof veranstaltet. Im Mittelpunkt stand dabei die Überreichung der Ehrungen.

Insgesamt wurden 15 Bäuerinnen für ihren jahrelangen ehrenamtlichen Einsatz gedankt. Davon erhielten sechs Orts- und Gebietsbäuerinnen, die mindestens 12 Jahre in der Funktion tätig waren, die Silberne Ehrenbrosche der Tiroler Bäuerinnenorganisation. Als große Besonderheit durfte an diesem Abend auch eine Goldene Bäuerinnenbrosche verliehen werden. Anni Pletzenauer erhielt diese Auszeichnung für 24 Jahre als Ortsbäuerin der Pfaffenschwendter Bäuerinnen.

Zum Abschluss wurde zu einem regionalen Festmenü mit Rindfleisch vom „Schörgerer“ aus Oberndorf und Fisch vom „Scheffaurer“ aus Fieberbrunn geladen. Wir dürfen uns auf diesem Weg nochmals bei allen Funktionärinnen für ihr Engagement in der Bäuerinnenarbeit bedanken!

-red-



(v.li.) LK-Beraterin Marie-Theres Filzer, Bezirksbäuerin-Stv. Maria Burgmann, Bezirksbäuerin Maria Pirnbacher, Landesbäuerin Helga Brunschmid, Theresia Schiffmann danken Anni Pletzenauer (Mi) für 24 Jahre Führungsarbeit in Pfaffenschwendt

Foto: BLK Kitzbühel/Bachler

Buchensteinwand – Jakobskreuz:**Werke von
Toni Bucher**

Der Abschluss der diesjährigen Ausstellungsreihe „Kunst am Berg“ der Bergbahn Pillersee ist eine Hommage an den 2012 verstorbenen Künstler Jakob Anton Bucher, geb. 1927 in Hopfgarten im Brixental. Die Werke des über die Landesgrenzen hinaus bekannten österreichischen Malers sind **ab 11. September im Jakobskreuz ausgestellt.**

Leben und Wirken

Nach dem Besuch der Volksschule absolvierte der Hopfgartner bei Toni Kirchmayr in Innsbruck eine Lehre als Kirchen- und Dekorationsmaler und ging 1947 mit seinem Freund Ludwig Neuhauser nach Wien. Beide studierten bei den Professoren Sergius Pauser und Herbert Boeckl an der Akademie der bildenden Künste Wien. Bucher schloss sein Studium mit Diplom und dem Meisterklassen-Preis ab.

Während seiner Studienzeit finanzierte er sein Leben mit zahlreichen Gelegenheitsarbeiten. Ab 1952 war Bucher freischaffender Künstler in Wien. Seinen Lebensunterhalt bestritt er teilweise durch das Kopieren von alten Meistern. Anfang der 1970er Jahre wurde er Mitglied des Wiener Künstlerhauses. -red-



Jakob Anton Bucher 1927 – 2012



Fotos: privat

Freitag, 24.09.

19:00 Gedenk-/Dankgottesdienst Pfarrkirche Fieberbrunn

Samstag, 25.09. Festsaal Fieberbrunn

11:00 Eröffnung mit Pramauer Weisenbläser
12:30 Besichtigung der Pressanlage, Shuttledienst ab/bis Dorfplatz bis 14:30
13:00 Vortrag Maria Siegel „Heimische Pflanzen/Artenvielfalt im Garten“
13:00 – 15:30 Kinderprogramm „Hubs & Irene“
15:00 Vortrag Rupert Mayr „Mit der Biene blüht Gartenvielfalt“

Sonntag, 26.09. Festsaal Fieberbrunn

10:00 Obst-/Gemüseausstellung
13:00 – 15:00 Kinderprogramm „Hubs & Irene“
13:30 Vortrag Josef Putz „Blumenschmuck für Haus/Garten“
15:30 Verlosung Gewinnspiel
17:00 Ausklang des Jubiläumfestes

Sortenbestimmung – Bringen Sie dazu min. sechs Obststücke bis spätestens Donnerstag, 23.09. bis 15 Uhr in den Festsaal Fieberbrunn. Die anwesenden Pomologen nehmen eine Sortenbestimmung ihres Obstes vor.

Großes Gewinnspiel

Neben vielen tollen Sachpreisen warten sensationelle Hauptpreise:

- Saisonkarte Ski Alpincard Bergbahnen Fieberbrunn
- Rundes Hochbeet Pillersee Holz St. Ulrich
- Reiseutschein Dödlinger Touristik Fieberbrunn

Teilnahme-Informationen erhalten Sie am Stand des Bienenzuchtvereins

27. KULTURHERBST HOCHFILZEN 2021

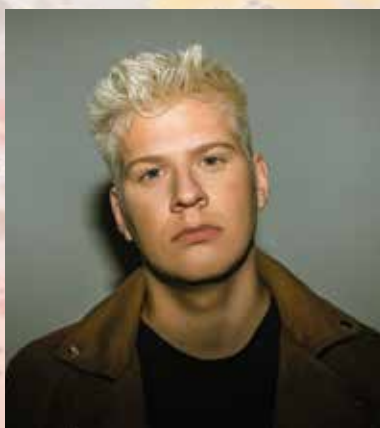


SAMSTAG, **18.09.**, Kulturhaus Hochfilzen, 20.15 Uhr

MARKUS KOSCHUH

Offene Münder und Lachtränen sind garantiert. „Lach mal wieder“ – ein Best of, das die beiden Welten Kabarett & Poetry Slam vereint! Ein irrer und irrwitziger Streifzug durch seine bisherigen sechs Kabarettprogramme und seine kraftvollsten, wortspielerischsten Poetry-Slam-Texte.

Als zweifacher österreichischer Poetry-Slam-Meister entführt er Sie in die Welt des Poetry Slam – zusammen mit den Mitteln des Kabarett wartet ein atm(be)raubendes Programm auf Sie. Ihre Ohren werden Augen machen, was mit Sprache und Sprechen alles möglich ist!



Copyright : Marlene Brandstätter/ Einarsson

SAMSTAG, **02.10.**, Kulturhaus Hochfilzen, 20.15 Uhr
THORSTEINN EINARSSON & BAND

1996 in Island geboren, aufgewachsen in Österreich, kann der Singer / Songwriter Thorsteinn Einarsson schon auf einige Erfolge zurückblicken: Für seine erste Hitsingle „Leya“ räumte er im Jahr 2015 einen Amadeus Austrian Music Award in der Kategorie „Songwriter des Jahres“ ab. Sein Anfang 2016 erschienenes Album „1.“ erreichte auf Anhieb Platz #6 der österreichischen Albumcharts. Im selben Jahr spielte er bereits auf der Hauptbühne beim Donauinselfest, dem größten Open-Air- Festival Europas. Und die Erfolgskurve ging stetig nach oben: 2019 erschien mit „Ingi“ Thorsteins zweites Album, das auf Platz #4 der österreichischen Charts einstieg. Mit dem im Juni veröffentlichten neuen Hit „Shackles“ gastiert er nun bereits zum 2. Mal in Hochfilzen.

SAMSTAG, **23.10.**, Kulturhaus Hochfilzen, 20.15 Uhr

LAS MIGAS

Ein einzigartiges Flamenco-Quartett aus Barcelona. In ihrer Musik vermengt sich Flamenco mit lateinamerikanischen Elementen, Pop- und Folk-Klängen zu einem wohlklingenden Ganzen. Las Migas sind der Beweis, dass beim Flamenco nicht nur der Tanz, sondern auch die Musik weiblich sein kann.



Copyright: Oriol Riart/ Migas

KARTEN nur beim Veranstalter: Tel 0650 4027952, kultur1000hochfilzen@aon.at

Weitere Informationen auf unserer Homepage: www.kultur1000hochfilzen.at

Besucher müssen geimpft, genesen oder getestet sein! Bitte kommen Sie rechtzeitig

und beachten Sie die am Veranstaltungstag gültigen Corona-Regeln.

DÉJÀ-VU
BAR RESTAURANT



**Raiffeisenbank
Kitzbüchel - St. Johann**





BE PART OF THE ALPIN FAMILY

Wir suchen für die Wintersaison im Stockinggut by AvenidA in Leogang Mitarbeiter für folgende Positionen:

Front Office ab November 40 Std | 5 Tage
ReinigungsmitarbeiterIn ab Dezember 48 Std | 6 Tage
Hausmeister ab November 45 Std | 5 Tage
(Jahresvertrag)

Küchenchef ab November 40 Std | 5 Tage
(Jahresvertrag)
Chef de Partie ab Mitte November 40 Std | 5 Tage
Chef de Rang ab Dezember 40 Std | 5 Tage

Mehr Informationen zu den Stellen erhältst Du auf unserem Job Portal:
alpinfamily.bewerberportal.at/jobs

Frau Jacqueline Ronacher: bewerbung@alpinfamily.at
alpinfamily.at | +43 664 4091179



LANDHOTEL STRASSERWIRT

Erleben Sie Tiroler Gastlichkeit auf der Sonnenterrasse oder genießen sie „Bewusst Tirol“ Spezialitäten in den gemütlichen Stüberln.

Großer Spielplatz und Spielraum für Kinder.
Von 11.30 bis 20Uhr servieren wir Tiroler Schmankerl, hausgemachte Kuchen und regionale Köstlichkeiten.

Qualifizierter Reitunterricht für Anfänger & Fortgeschrittene.
Ausritte mit trittsicheren Haffingern, sowie Ponyreiten für Kinder.

Ab sofort und für Winter werden noch folgende Mitarbeiter aufgenommen:

Frühstückskellner(in)

Rezeptionist(in)

Koch oder Köchin

Koch-Kellner- HGA Lehrlinge

Wir bieten 5 oder 6 Tage Woche, gutes Betriebsklima, sowie KV- Überzahlung, Familie Nothegger



6393 St. Ulrich a. P. - Tel. 05354 88102 Fax 88675
info@strasserwirt.at · www.strasserwirt.at



Wir suchen
Produktionsmitarbeiter m/w

Die Aufgaben:

- Arbeitsvorbereitung der Rohmaterialien für die Produktion
- Beaufsichtigung der Maschinen während der Produktion
- Stichprobenmessungen der produzierten Teile
- Unterstützungsfunktion in der gesamten Produktion
- Zusammenarbeiten im Team
(Weiterbildung zum Dreher bzw. Maschinenbediener möglich)

Diese Kompetenzen bringen Sie idealerweise mit:

- Handwerkliches Geschick (Kenntnisse in der spanenden Verarbeitung - Drehen, Fräsen, CNC Fertigung von Vorteil)
- technisches Grundverständnis, eine schnelle Auffassungsgabe und Lernbereitschaft
- vernetztes Denken und Freude an der Arbeit im Team
- gewissenhafte, verantwortungsvolle und selbständige Arbeitsweise
- gute Deutschkenntnisse
- oder Sie sind ein neugieriger, technikinteressierter, lernbegeisterter Quereinsteiger

Wir bieten:

- langfristige, ganzjährige Fixanstellung in einem angenehmen Betriebsklima
- flexible Arbeitszeitgestaltung (4 Tage Woche möglich)
- die Entlohnung richtet sich nach Ihren Erfahrungen bzw. Ihren Vorkenntnissen (Verhandlungsbasis 40 Stunden/Vollzeit nach geltendem Kollektiv (Kunststoffverarbeiter) mit Bereitschaft zur Überzahlung)
- Bahnanbindung nur ca. 5 Minuten zu Fuß von Ihrer neuen Arbeitsstelle

Technophyon e.U. bietet Lösungen in Kombination mit technischen Kunststoffen für so gut wie alle Eventualitäten. Unsere Produkte leisten äußerst wertvolle Dienste im Maschinen- und Apparatebau, in der Chemieindustrie sowie in vielen weiteren Bereichen des täglichen Lebens.

Interessiert? Wir freuen uns von Ihnen zu lesen.

Schicken Sie uns bitte Ihre Bewerbung incl. Lebenslauf und etwaiger Arbeitszeugnisse per Mail an seiwald@dichtungen.at oder per Post an:
Technophyon e.U., Regio-Tech 14, 6395 Hochfilzen



Seit mehr als 30 Jahren fertigen wir an unseren Standorten Oberndorf und Fieberbrunn hochwertige Metallwaren und Werkzeuge und beliefern damit namhafte Industrieunternehmen in ganz Europa.

Wir expandieren und suchen für unseren
Standort in Fieberbrunn:

Facharbeiter/in

zur Betreuung unserer Produktionsanlagen

Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung im technischen Bereich, vorzugsweise im Metall- oder KFZ-Bereich, HTL oder ähnliche Ausbildung.

Produktionsmitarbeiter/-in

Eine fachspezifische Ausbildung im Metallbereich ist nicht erforderlich, eine abgeschlossene Berufsausbildung jedoch gewünscht.

Es erwartet Sie eine interessante Aufgabe (38,5 h/Woche im 2-Schicht-Betrieb) in einem modernen Unternehmen mit angenehmer Arbeitsatmosphäre und einem kollegialen, offenen Umfeld.

Details zu den angebotenen Stellen finden Sie auf:
www.woergartner.com

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an Frau Dötlinger.
WP-Wörgartner Produktions-GmbH, Bahnhofstraße 21
6372 Oberndorf, Tel. 05352/63588-112, verwaltung@woergartner.com



**Mit Aussicht auf
HEIMAT.
Ihr nächster Job.**

**Kostenlose
Jobsuche –
print & digital!**




Wir suchen zum sofortigen Eintritt eine(n)
LKW-FAHRER(IN)
Stundenlohn brutto € 15,- zuzügl. Taggeld lt. KV

- Flexibel, belastbar und zuverlässig
- Führerschein CE + C95 + Ladekranschein

Bewerbungen erbeten an:
Pinzgauer Pflasterbau Eder GmbH, 5760 Saalfelden
z. H. Hrn. Thomas Eder, Tel. 06582 748 91



UNSERE STEINE LIEGEN GERNE IM WEG.

Otto-Gruber-Straße 9 · 5760 Saalfelden · T +43 6582 748 91
office@pflasterbau-eder.at · www.pflasterbau-eder.at



BERGBAHNEN FIEBERBRUNN

Du arbeitest gerne im Freien, bist bergaffin und Freundlichkeit sowie Verlässlichkeit sind für dich selbstverständlich? Dann freuen wir uns, dich in unserem Team willkommen zu heißen! Wir besetzen folgende Stellen (m/w/d):

AB SOFORT

REINIGUNGSKRAFT
Jahresstelle Teilzeit

MASCHINIST
Jahresstelle Vollzeit

ZUR WINTERSAISON 2021/22
(Anfang Dezember - Mitte April)

SEILBAHNBEDIENSTETE
Skifahrkenntnisse erforderlich

PISTENRETTET
Gute Skifahrkenntnisse erforderlich

PARKPLATZMITARBEITER
20 Wochenstunden



DEIN ARBEITGEBER


Als Teil des Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn zählen die **Bergbahnen Fieberbrunn** zu den weltweit führenden Seilbahnunternehmen. Sie sind Garant für einen sicheren und abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit Aufstiegsmöglichkeit.

WAS WIR BIETEN

- ▶ Arbeitsplatz in deiner Nähe
- ▶ Kostenlose Ganzjahres- bzw. Saisonkarte
- ▶ Kostenlose Benutzung aller österreichischen Seilbahnen mit Freifahrtausweisen
- ▶ Hochwertige Dienstbekleidung (leihweise)
- ▶ Entlohnung lt. Kollektivvertrag, Überbezahlung nach Qualifikation & Erfahrung möglich

Wir freuen uns auf deine aussagekräftige, schriftliche Bewerbung an office@bbf.at

www.fieberbrunn.com/jobs



Gebro bringt Bewegung rein!

Aktives Gesundheitsmanagement in Unternehmen gewinnt in der heutigen Zeit immer mehr an Bedeutung. Denn langes Sitzen und stehende Tätigkeiten beanspruchen den Bewegungsapparat enorm. Oft fällt es schwer sich nach der Arbeit zur Bewegung und zur Gymnastik zu motivieren. In der Gruppe und mit dem entsprechenden Programm geht's da schon leichter.

Deshalb bieten wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mehrmals im Jahr die Möglichkeit an Qi Gong und Feldenkrais Kursen, sowie an Lauftreffs und Nordic Walking Kursen teilzunehmen. Ab Herbst 2021 wird ganz neu auch erstmalig ein Faszien Training angeboten.

Für (fast) jeden ist etwas dabei: Auspowern beim Laufen, sanftes mobilisieren mit Feldenkrais oder mentale und körperliche Entspannung beim Outdoor Qi Gong. Direkt im Unternehmen oder auch in der näheren Umgebung.

Doch neben der Bewegung darf auch ein gesunder Snack nicht zu kurz kommen – und da kommt ein frischer Obstkorb immer gut an.

Dabei setzen wir sowohl bei den Trainern als auch bei der gesunden Jause auf regionale Partner!



ist ein erfolgreiches, österreichisches Familienunternehmen in den Kitzbüheler Alpen mit eigener Arzneimittelentwicklung und -produktion. Wir sind international tätig, vertreiben renommierte Produkte und suchen einen



Logistikmitarbeiter (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Kommissionieren von Waren
- Sicherstellung des reibungslosen Warenflusses
- Allgemeine Lagertätigkeiten
- Verpackung von kommissionierten Aufträgen

Das können Sie von uns erwarten:

- einen nachhaltigen Arbeitsplatz bei einem verantwortungsvollen, österreichischen Arbeitgeber
- ein umfassendes, abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- einen modern und ergonomisch ausgestatteten Arbeitsplatz mit guter öffentlicher Anbindung
- flexible Arbeitszeiten, sowie attraktive Sozialleistungen und Programme zur Gesundheitsförderung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung
- Einsatzfreude und Zuverlässigkeit
- Gewissenhaftes und genaues Arbeiten
- körperliche Belastbarkeit
- Vorzugsweise Staplerschein

Bewerben Sie sich jetzt online über unser Jobportal auf: www.gebro.com/karriere

Gebro Pharma GmbH, Personalabteilung, 6391 Fieberbrunn/Tirol, www.gebro.com



**Mehr Technik.
Mehr Begeisterung.
Meine Perspektive.**

Wir suchen Sie am Standort St. Johann in Tirol als

Mitarbeiter Produktion (m/w/d)

Entsprechend Ihren Qualifikationen und Erfahrungen kommen Sie im Schichtbetrieb (4-Schicht) beispielsweise als Maschinenführer, Sortierer oder Verpacker zum Einsatz.

Sie besitzen technisches Verständnis und haben idealerweise eine technische oder handwerkliche Ausbildung abgeschlossen.

Das dürfen Sie von uns erwarten:

-  Mitarbeiterrestaurant (inkl. Essenszuschuss)
-  Gesundheitsmanagement
-  Zubringerbus
-  Betriebliche Altersvorsorge

Für diese Stelle ist beim Einstieg ein durchschnittliches Brutto pro Monat von mindestens € 3.000,- (inkl. Schichtzulagen) vorgesehen.



Ihr Ansprechpartner:

Herr Stefan Schober · T +43 50 600 10683
Jetzt bewerben unter www.egger.com/jobs

Gemeinsam. Mehr. Perspektiven.

www.egger.com/jobs

E EGGER

MEHR AUS HOLZ.

WIR SUCHEN:

BAUARBEITER

Führerschein B von Vorteil

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir engagierte Mitarbeiter für die Erdkabelverlegung und Tiefbauarbeiten im Tiroler Unterland.

Entlohnung: 14,40 Brutto lt. Kollektivvertrag für Bauindustrie und Baugewerbe.

Bei Interesse sende uns bitte deine Bewerbungsunterlagen per Mail an g.kofler@aon.at oder melde dich telefonisch unter 05356 / 64072

g.kofler

Ges.m.b.H.
BAUUNTERNEHMUNG

Pass Thurn Straße. 50
6371 Aurach
Tel 05356/64072 - Fax 05356/72222

Kunst in der Rechenmacher-Werkstatt Lofer:

Kreative heimische Vielfalt



Künstler haben es nicht leicht im Saalachtal. Es fehlt zuweilen an Anerkennung und geeigneten Ausstellungsräumen. Galerist Timm Gierig empfahl daher, im Sommer die Ställe zu verwenden, wenn die Kühe auf der Alm sind. In Lofer fand sich eine bessere Lösung: Rechenmacher Andreas Schmiderer stellte während des Betriebsurlaubs von Lofer Rechen die Firmenräumlichkeiten zur Verfügung. Die urige Werkstatt bot eine einzigartige Kulisse für eine Ausstellung. So konnten zehn heimische Künstlerinnen und Künstler hier professionell ihre Werke präsentieren. Hans-Peter Wimmer, Monika Resl, Waldemar Stainer, Bernhard Wieser, Ernst Schmiderer, Rudi Schmiderer, Martin Leitinger und Christine Bandmann boten eine breite, interessante Vielfalt ihrer kreativen Werke.

Zum Andenken an die verstorbenen Künstler, Schlossermeister Fritz Weissbacher und Fotograf Walter Schweinöster, waren auch ihre Beiträge zu sehen. Bürgermeister Norbert Meindl äußerte sich bei der Eröffnung erfreut über diese Nutzung der Rechenmacher-Werkstatt, denn um Kunst lebendig zu machen, brauche es ein Publikum. Für ihn ist auch das alte Handwerk der Rechenmacherei eine Kunst. -gud-



Gastgeber Andreas Schmiderer, KV-Obfrau Sabine Hauser, Hans-Peter Wimmer vor seinem Werk *Gott & der Paradiesvogel*.



Vitus und Simon Weissbacher mit der Skulptur ihres verstorbenen Vaters Fritz, die den Südtiroler Handwerkspreis erhalten hat.



Künstler Waldemar Stainer mit seinen Eltern vor einigen seiner Werke
Fotos: Dürmberger

Landesehrungen am Hohen Frautag:

Würdigung des Ehrenamtes



175 Personen aus Tirol und Südtirol wurden am 15. August in Innsbruck von den Landeshauptleuten Günther Platter und Arno Kompatscher (Südtirol) ausgezeichnet. Heuer wurden 136 Verdienstmedaillen, 39 Lebensretter-Medaillen und 19 Erbhof-Dekrete überreicht. LH Platter würdigte das Ehrenamt in seiner Festrede einmal mehr als unverzichtbare Stütze des Gemeinwohls. „Unser Land würde in vielen Bereichen nicht funktionieren – sei es bei den vielen Vereinen, der Jugendarbeit, bei Sport, Kultur, Kirche, Brauchtum oder den sozialen Initiativen“.

Aus der Region wurde **Michael Lechner, St. Jakobi. H.** für seine Verdienste um das Feuerwehr-, Sport- und Vereinswesen ausgezeichnet. -red-



Verleihung der Verdienstmedaille des Landes Tirol (v.li.) LH Günter Platter, Michael Lechner (St. Jakob), LH Arno Kompatscher

Foto: LFV Tirol/Wegscheider

Trachtenfrauen Weißbach:

Büschel für Kräuterweihe



An Maria Himmelfahrt am 15. August finden in den Pfarren traditionelle Kräutersegnungen statt. Die Weißbacher Trachtenfrauen binden zum Hohen Frautag nicht nur Kräuterbuschen für das eigene Haus oder den Hof. Seit mehr als zehn Jahren machen sie auch Büschel für andere Kirchenbesucher. Die verschiedenen Kräuter werden zuvor in den eigenen Gärten, auf den Wiesen und Almen gesammelt und geschickt zu duftenden Büschel gebunden. Diese werden dann in der Pfarrkirche Weißbach und bei der Messe auf der Kallbrunnalm gegen eine Spende abgegeben. Das Angebot wird jedes Jahr begeistert angenommen, vor allem auf der Kallbrunnalm seien die Kräuterbüschel sehr begehrt, berichtet Obfrau Vroni Möschl. -gud-



Gemeinsam werden die Kräuter sortiert, gebunden und am Hohen Frautag gegen eine Spende abgegeben
Foto: I. Leitinger

SPARKASSE
in Fieberbrunn

spark7

**Das modernste Jugendkonto
jetzt mit Billabong Rucksack*
gratis.**

* Alle Schüler/-Innen und Jugendlichen bis 19 Jahre, die erstmals ein kostenloses spark7-Jugendkonto in einer Filiale der Sparkasse Kitzbühel eröffnen, erhalten einen Billabong Rucksack - oder auf Wunsch, einen Scooter. Angebot gültig solange der Vorrat reicht. Nicht in bar ablösbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar.

spark7.com/billabong

Digitalisierung in Kitzbüheler Schulen



Kein anderes Ereignis hat die Digitalisierung so schnell vorangetrieben wie die Corona-Krise. NR-Abg. Josef Hechenberger: „Deshalb muss der richtige Umgang mit Notebook, Tablet und Co bereits in der Schule vermittelt werden und ihre Vorteile für den Unterricht genutzt werden.“ Wenn die Jugendlichen in ihre Klassen zurückkehren, wird jedem Kind in Österreich der 5. Schulstufe ein digitales Endgerät zur Verfügung gestellt, dieses Jahr auch einmalig den 6. Schulstufen. Diese Geräte dürfen auch privat in der Freizeit verwendet werden.

Im Rahmen der Initiative „Digitales Lernen“ wurden vom Bildungsministerium neue Notebooks und Tablets

(Windows & Apple) und kostengünstigere second-hand Geräte (refurbished) angeschafft. Der Selbstbehalt (25% der Anschaffungskosten) entfällt für einkommensschwache Familien zur Gänze.

„Tirol und Burgenland sind die einzigen Bundesländer, in denen alle Schulen am freiwilligen Programm Digitales Lernen teilnehmen. Im Bezirk Kitzbühel sind das elf Schulen mit 56 Klassen.

Neben 1.113 Schülern werden auch 197 Geräte an Lehrpersonen ausgeliefert“ bestätigt Hechenberger die Zahlen für den Bezirk Kitzbühel. *-red-*



MIET ME!

**DIE REVOLUTION FÜR DIE
COOLE MOBILE GASTRONOMIE**

www.tourgou.at

EINE MARKE DES LC-GASTROSERVICE LANGREITER e.U. | MIETME@TOURGOU.AT
REGIO-TECH 12 | +43 5359 201 01 | 6395 HOCHFILZEN

Landjugend Fieberbrunn:

Holztrog gestaltet



Für die Schreienden Brunnen im Hörndlinger Graben haben die Burschen der Landjugend Fieberbrunn einen neuen Holztrog errichtet. Der alte war bereits morsch und verkommen, nun erstrahlen die Brunnen im neuen Glanz. Viele Stunden Arbeit waren erforderlich, doch das Ergebnis kann sich sehen lassen! Das erfrischende Quellwasser hat beste Trinkwasserqualität! -red-



Der neue Trog bei den Schreienden Brunnen im Hörndlinger Graben

Foto: LJ Fieberbrunn

Nachruf Herbert Fleckl

†16.07.2021



Wir alle sind fassungslos, dass unser langjähriger Ortsstellenleiter Herbert Fleckl, so plötzlich aus unserer Mitte gerissen wurde. Herbert war seit 1983 beim Roten Kreuz in Fieberbrunn tätig. Mit viel Freude und Hingabe führte er seit 2013 die Ortsstelle im Pillerseetal.



Nicht genug damit, war er auch im Sozialsprengel als helfende Hand bei Essen auf Rädern tätig. Ein großes Anliegen war ihm jahrelang die Lebensmittel-Tafel in Fieberbrunn. Hier konnte er stundenlang die Lebensmittel sortieren, damit alle Klienten gut versorgt waren. Seine ruhige und liebenswerte Art, seine Hilfsbereitschaft und seinen Sinn für Humor vermissen wir sehr.

Wir, deine Rot Kreuz Kollegen der Ortsstelle Pillerseetal, werden dich immer in guter Erinnerung behalten.

Rotes Kreuz Pillerseetal

Unterwegs im Saalachtal mit dem singenden Wanderführer:

Verliebt in die neue Heimat



Hermann Hollaus ist auf einer Alm in Viehhofen geboren, wo seine Eltern Sennleute waren. Die Liebe zur Natur und zu den Bergen wurde ihm wohl in die Wiege gelegt. Dazu eine sehr schöne Stimme, darum hat er schon immer gern gesungen und gejodelt und war Mitglied in verschiedenen Chören. Heuer hat er jetzt endlich seine beiden liebsten Hobbys, das Singen und das Wandern, zum Beruf gemacht. Nach mehr als 30 Jahren in Neukirchen, ist Hermann vor einigen Jahren

ins Saalachtal gezogen. Hier hat er beruflich als Bademeister im Schwimmbad Lofer sowie im Sportartikelhandel Stockklauer gearbeitet. Als geprüfter Wanderführer hat er immer wieder Wanderungen für den Tourismusverband durchgeführt. Dieses Jahr hat er sich nun selbständig gemacht und bietet als „Singender Wanderführer“ verschiedene Touren im Saalachtal an. Von der einfachen Wanderung im Tal bis zur anspruchsvollen Bergtour in den Loferer Steinbergen ist alles dabei. Individuelle

Wünsche werden natürlich berücksichtigt.

„Ich habe mich verliebt in meine neue Heimat und es macht mir Freude, sie anderen Menschen zu zeigen“, erklärt Hermann, der nicht nur singen, sondern auch sehr gut erzählen kann. Das zeigt sich bei Touren wie „Geschichte und Geschichten: Eine Zeitreise durch Lofer“, wo er spannende Ereignisse des Marktes schildert und von Anekdoten zu berichten weiß. Das Angebot dürfte nicht nur Gäste interessieren, sondern auch bei Einheimischen noch für Aha-Erlebnisse sorgen. Etwas Besonderes sind jene Wanderungen, die er mit seinem einzigartigen Obertongesang verbindet. Diese ungewöhnlichen, sehr ergreifenden Klänge kann man mit ihm etwa im „Pinzgauer Dom“ in Maria Kirchtal erleben, oder auch bei einer romantischen Laternenwanderung in der Lamprechtshöhle. „Obertöne haben eine besondere Heilkraft und harmonisierende Wirkung, die bereits seit Jahrhunderten genutzt wird“, erklärt Hermann, der dazu einlädt, mit ihm in die Welt dieser Klänge einzutauchen.



Hermann, der singende Wanderführer, ist begeistert von der Schönheit im Saalachtal

Foto: privat

-gud-

Christian Brandtner

* 15.11.1963
† 04.07.2021



Vergelt's Gott
für die Erwiesene Anteilnahme
Es ist schwer einen geliebten Menschen gehen zu lassen,
ohne noch einmal Servus zu sagen!

Danke
an alle, die sich mit uns verbunden fühlten und durch ehrliche
Worte und in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Ein großes Danke
Der Bestattung Huber-Sturm,
sowie dem Sprengel und der Gemeinde St. Johann i.T.
wie auch der Gemeinde Waidring

Danke
An alle die uns in der schweren Zeit sehr geholfen haben.

Dein Vater Michael und deine Sieben Geschwister mit Familien.
Ein herzliches Vergelt's Gott



Blütenliebe

Blumen · Deko · Geschenke



Neueröffnung
am 16.09.2021
ab 08:00 Uhr



Blütenliebe · Michaela Hirschbichler
Dorfstraße 78 · 6393 St. Ulrich am Pillersee
bluetenliebe@gmx.at
0664 / 423 90 21



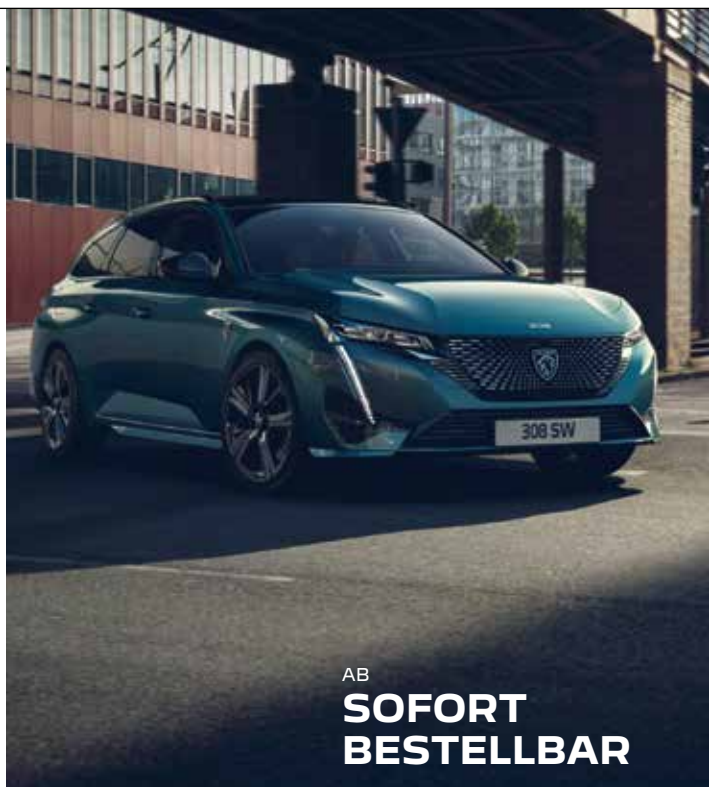
DER NEUE 308 SW

Das neue Gesicht von PEUGEOT.

Neues PEUGEOT i-Cockpit - Plug-In Hybrid,
Diesel oder Benzin

PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL NEUER 308 SW: Kombiniertes Verbrauch
WLTP (l/100km): 1,2-5,9 l/100km, CO₂-Emissionen (kombiniert) WLTP (g/km):
27-133g/km. Vorläufige Homologationsdaten.

Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig serienmäßig, nicht verfügbar oder gegen
Aufpreis erhältlich. Symbolfoto.



AB
**SOFORT
BESTELLBAR**



Tel.: 05353/5307 · www.auto-winkler.at

Opening – Neue Bike Area Streuböden Fieberbrunn:**Bike-Vergnügen für die ganze Familie**

Mit dem Flow-Trail, drei Lines und einem Pumptrack bietet das PillerseeTal ein neues, familienfreundliches Fahrerlebnis. Österreichs größte Bike-Region Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn erweitert im PillerseeTal mit der „Bike Area Streuböden“ in Fieberbrunn sein Angebot. Gemeinsam mit den Bergbahnen Fieberbrunn hat der TVB PillerseeTal zwischen Mittel- und Talstation Streuböden einen Flow-Trail, drei Lines und einen Pumptrack errichtet.

Rund 4 km lang ist der Schweinestberg-Trail von der Mittelstation über den Schweinestberg ins Tal. Wellige Passagen, North-Shores, reichlich Kurven und die breite Linienführung sorgen für ein abwechslungsreiches und leicht zu bewältigendes Downhill-Erlebnis. An der Talstation wartet dann der Easy Park Obingleitn. Die Hänsn und Obing Line sind ideal, um sich auf den flach angelegten Steilkurven und Holzelementen an die Trailtechnik heranzutasten. Der Tellerlift wird zur bequemen Aufstiegshilfe. Eine extra Herausforderung ist auch der Pumptrack im Easy Park Obingleitn.

TVB-Geschäftsführer Armin Kuen zur Projektentwicklung: „Wir arbeiten bereits seit sechs Jahren daran. Nachdem das erste Projekt am Doischberg nach Absage des Grundbesitzers gescheitert ist, haben wir uns in Richtung Streuböden orientiert. Hier konnte mit allen Grundbesitzern Einigkeit erzielt und das neue Flow Trail Konzept für Kinder, Familien und Genussbiker vorangetrieben werden. Stolz sind wir, dass an diesem Projekt heimische Experten

und Fachleute beteiligt waren. DANKE allen Grundbesitzern und den Behörden, dem gesamten Projektteam des TVB, dem Team der Bergbahnen Fieberbrunn, allen ausführenden Firmen und nicht zuletzt der Gemeinde Fieberbrunn (Bauhofmitarbeiter & Behördenhilfe). Vier junge Männer vom Bürglkopf haben tatkräftig Hand angelegt und freuten sich mitarbeiten zu können.“

Die Kosten belaufen sich bei rund 350.000 Euro, die komplette Abrechnung liegt noch nicht vor, das Land Tirol beteiligt sich mit einer großzügigen Förderung. Die Ausbaupläne für nächstes Jahr beinhalten einen Single-Trail für Fortgeschrittene. -rw-



Offizielle Eröffnung zur Freude aller Projekt-Beteiligten



Fotos: Wörgötter

Waidring – Wünsche erfüllen:**Erlebnisse im Triassic Park**

Rund um den 130. Geburtstag des slw Soziale Dienste der Kapuziner wurden Wünsche von Klientinnen und Klienten in allen slw Einrichtungen gesammelt. Einige davon sind in den vergangenen Monaten Wirklichkeit geworden. Anderen etwas Gutes tun und damit Freude bereiten – das hat viele Wunsch-Erfüller mit besonderen Momenten beschenkt. Daher wird diese Aktion unter dem Titel „Wunschliste“ weitergeführt. Denn wir alle träumen manchmal vom Besonderen.

Die Gruppe Seifenblasen aus dem Elisabethinum in Axams wollten den Dinosauriern hautnah begegnen. Marco Mair aus Axams hat diesen Wunsch vor kurzem mit einem Ausflug in den Triassic Park auf der Waidringer Steinplatte erfüllt. Auf dem barrierefreien Rundweg erfährt man Wissenswertes zum Leben der Dinosaurier, kann Rätsel lösen und durch Fernrohre blicken. Am Triassic Beach-Sandstrand können Kinder auf Schatzsuche gehen: Wer findet das vergrabene Dino-Skelett oder Perlen und Edelsteine? Wem gelingt es, die Fossilien aus dem Steinmantel zu befreien? Das Highlight ist die Aussichtsplattform – 70 Meter über dem Abgrund. Die Kinder sind sich einig: „Es war ein wunderschöner Tag im Reich der Dinos. Danke Marco, dass du uns diesen Wunsch erfüllt hast.“

Weitere Wünschen warten auf www.slw.at/spenden/wunschliste/ Infos unter 05234 68277-166 oder Mail: wunschliste@slw.at.

-red-



Die Kinder erkundeten die Urzeit im Triassic Park Steinplatte

Foto: slw



ÖFFNUNGSZEITEN AUBAD & SAUNA

Von **1. Oktober 2021 bis Ende der Bergbahn-Wintersaison** in Fieberbrunn täglich von 14:00 bis 20:00 Uhr außer Dienstag (Ruhetag).

Bei Schlechtwetter wird ein früherer Öffnungsbeginn auf der Homepage www.fieberbrunn.tirol.gv.at bzw. der Gemeinde-App „Gem2Go“ kommuniziert. Der Ruhetag bleibt fix.

Aktuelle Infos unter www.aubad.at

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Freizeit- & Ausflugsipps

Dressurturnier
24.-26. September 2021

6393 St. Ulrich a. P.
Tel. 05354 88102 Fax 88675
info@strasserwirt.at
www.strasserwirt.at



Kitzbüheler Alpen
Fieberbrunn - Hochfilzen - St. Jakob in Haus
St. Ulrich am Pillersee - Waidring

© Daniel Gallner

Top Herbst-Veranstaltungen im PillerseeTal

Es wird gewandert, geklettert und gechillt...

Stoabergmarsch

04./05. September 2021
PillerseeTal

Start: Hochfilzen
Ziel: Loderbichl (Almenwelt Lofer)
Ca. 51 km und 2.136 Höhenmeter

www.stoabergmarsch.at

ROCKdays

25./26. September 2021
PillerseeTal

2-tägiges Kletterfestival mit
kostenlosen Kletterworkshops

www.rockdays.at

Herbst Momente

Ab 25. September 2021
PillerseeTal

Den goldenen Herbst in den
Kitzbüheler Alpen genießen.

www.pillerseetal.at/herbst-momente

Sicherheitsvorkehrungen im Zuge der Corona Pandemie sind bei allen Veranstaltungen gewährleistet.



Freizeit- & Ausflugs Tipps

Kapelln Einkehr
FIEBERBRUNN
APARTMENTS
www.apartments.kapelln.tirol



alpine avantgarde logements



**...die urige Location am Fuße der
Buchensteinwand in Pfaffenschwendt.**

**Im September und Oktober mitunter Wildwochen
(als besondere Spezialität Manggei Gulasch)**

**Genusswochen am Waginger See
Landschaftliche Schönheit trifft
auf gepflegte Gasthauskultur**



In ursprünglichen Landschaften rund um den Waginger See erwarten die Besucher entschleunigende, genussversprechende und den Gaumen verwöhnende Erlebnisse. Schließlich locken ab 12. September die „Waginger See Genusswochen“ zum 10. Mal in die Gasthäuser um den See: Deren engagierten Wirte verarbeiten die besten regionalen Produkte und servieren sie mit Stolz. So vielfältig wie die Mitgliedsbetriebe und Erzeuger sind, so bunt ist auch das Angebot an Gemüse, Obst und Kräutern, das im Sommer über den Boden gedeiht. Es stehen vegetarische Gerichte erntefrischer Produkte ebenso auf den Speisekarten wie Erzeugnisse aus dem Wasser, Wald und dem Stall – weitgehend mit bayerischem Bio-Siegel. Ein attraktives Programm ausgewählter Aktivitäten, mit süßen und pikanten Kostproben gespickt, ergänzt die Zeit des Genießens und Entschleunigens. Entdecken Sie, wie Bier, Kräuter, Käse und andere Appetitanreger in kleine Wanderungen, geführte Radtouren und Bio-Kochkurse eingebunden werden.



Foto: Tourist-Info Waginger See



WAGINGER SEE

WAGINGER SEE GENUSSWOCHEN
12. SEPTEMBER BIS 31. OKTOBER

jetzt kostenlose Broschüre anfordern



100
Genuss
ORTE
Bayern

WIR SIND GENUSSORT
www.100genussorte.bayern

Telefon +49 (0)8681 313
www.waginger-see.de/genusswochen



Freizeit- & Ausflugsipps



BUNDESMUSIKKAPELLE
ST. ULRICH AM PILLERSEE

1 PAVILLON. 1 PROBELOKAL. 67 MUSIKANT:INNEN.

MUSIKANTENTRAUM 2.0

EINWEIHUNGSFEST '21



12. SEPTEMBER '21
10 UHR



ÖFFNUNGSZEITEN

Mo - Di: Ruhetag

Mi: 10³⁰ - 18⁰⁰

Do: 10³⁰ - 22⁰⁰

Fr: 10³⁰ - 20⁰⁰

Sa: 09⁰⁰ - 20⁰⁰

So: 09⁰⁰ - 18⁰⁰



KÜCHENZEITEN

Mo - Di: Ruhetag


Mi: 11⁰⁰ - 17⁰⁰

Do: 11⁰⁰ - 21⁰⁰

Fr: 11⁰⁰ - 19⁰⁰

Sa: 11⁰⁰ - 19⁰⁰

So: 11⁰⁰ - 17⁰⁰



Jeden Mittwoch
Musik am Berg 13-16 Uhr
www.pulvermacher-almhuetten.tirol

Obst- und Gartenbauverein Lofer-St. Martin

Herbstzeit – Erntezeit!



Es lässt sich nicht mehr weg reden, der Herbst zieht mit Riesenschritten ins Land. Damit sind für den Hobbygärtner wieder jährlich anfallende, umfangreiche Arbeiten zu erledigen.

Etwas Gutes hat diese Zeit: das Unkraut, die Büsche und vor allem der Rasen wächst nicht mehr so schnell und die Intervalle beim Rasenmähen werden länger.

Der Sommerschnitt bei den Obstbäumen ist überfällig und das Auslichten der Ribissträucher hätte auch schon geschehen sollen.

Die verschiedenen Gärten stehen noch immer in voller Blüte vor allem von Dahlien. Mit etwas Glück beim Schneiden hat man bei verschiedenen Rosen auch noch eine 2. Blüte. Zu beachten sind auch die unterschiedlichen Vorgangsweisen bei der Düngung der Stauden und Blumen – wer nicht weiss, wie vorzugehen ist, bitte bei Fachleuten Rat holen!

Ganz wichtig ist auch, dass man abgeblühte Blumen nicht gleich zurückschneidet, es müssen erst die Nährstoffe aus den Blättern und Stängeln in die Wurzeln eingezogen werden. Aus meiner Sicht ist es wichtig, den Garten NICHT sofort nach der Ernte bzw. dem Abblühen „stubenrein“ zusammen zu räumen! Die Pflanzen brauchen Zeit für den Rückzug und ein wenig durcheinander im Garten ist für unsere vielen kleinen und größeren Helferlein von großem Vorteil. Überhaupt sollte

man im Garten Möglichkeiten für das Hausen und Überwintern von unseren Nützlingen schaffen!

Fauls Obst entsorgen

Im Obstgarten muss faules Obst unbedingt weggeräumt werden, das gleiche gilt für sogenannte Mumien – wenn faules Obst am Baum bleibt! Die Fäulnis wird sonst vom Baum über die Wurzeln aufgenommen.

Unsere Obstbäume haben bedingt durch Schädlinge, insbesondere dem Apfelwickler, naturgemäß einen Teil schadhafte Obst. Diese „wurmigen“ Äpfel werden in den letzten beiden August-Wochen – je nach Reife – abgeworfen, was ein ganz natürlicher Vorgang ist. Nicht verzagen: wenn viel Obst am Baum ist, sind natürlich viele von Würmern befallen! Aber man kann zuschauen, wenn diese 2 bis 3 Wochen vorbei sind und das Wetter passt, wie Äpfel und Birnen täglich größer und schöner werden! Auch der „Abwurf“ der befallenen Äpfel lässt nach.

Das „Wurmobst“ wird am besten entsorgt: Ausschneiden und Einkochen sind im Hinblick auf das zu erwartende schöne Obst keine gute Idee: Das ganze schmeckt nicht gut und ist sehr viel Arbeit!

Nur schönes Obst pressen

Das gleiche gilt für die Verarbeitung zum Apfelsaft: Fallobst, auch ausgeschnittenes, ergibt keinen qualitativ hochwertigen Saft, da

diese Äpfel nur „notreif“ (durch den Wurmbefall) und daher viel zu früh abgefallen sind. Die Säfte sind zum Teil bitter und halten auch nicht! Daraus ergibt sich: Guten Saft gibt es nur bei gutem Obst!

Das gleiche gilt natürlich auch beim Schnaps: nur gutes, reifes Obst ergibt einen guten Brand! Da ist ganz sicher an der falschen Stelle gespart. Nicht gut auf die Qualität des Saftes wirkt auch überreifes Obst, insbesondere von Birnen!

Moderne Obstpressanlage

Der Obst- und Gartenbauverein Lofer/St. Martin betreibt eine gut ausgerüstete Obstpressanlage mit elektrischem Erhitzer, Stundenleistung ca. 300 Liter. Das Obst wird von den Besitzern unter Anleitung des Presswartes bearbeitet. Abgefüllt wird immer der eigene Saft, hauptsächlich in Kunststoff-Bags mit 3, 5 und 10 Litern, wobei die Größe nicht vom Verbrauch, sondern von der Lagerkapazität bestimmt werden soll. Es werden auf Wunsch auch Glasflaschen abgefüllt, wobei der Vorteil eindeutig bei den Bags liegt: 3 – 6 Wochen hat man Zeit einen geöffneten Bag leer zu trinken – der Inhalt einer Glasflasche ist nach einigen Tagen sauer! Die Lagerfähigkeit von geschlossenen Bags ist mind. 1 Jahr, es gibt aber schon Beispiele, dass nach 3 – 4 Jahren der Saft auch noch einwandfrei ist! Aufpassen muss man natürlich auf Mäuse, diese beißen gerne in diese Bags!

Aus nicht erhitztem Apfelsaft kann man alternativ Apfelessig machen – dazu ist auf jeden Fall der Rat eines erfahrenen Essigmachers oder -macherin erforderlich!

Wenn viel Obst vorhanden ist, werden auch die überall vorhandenen Mostfässer wieder aktiviert. Der Pressabfall – der Apfeltreber – wird von den heimischen Jägern vermisch mit Kraftfutter an das Wild verfüttert.

Also liebe Gartenfreunde und Gartenfreundinnen! Nicht hetzen lassen, langsam den Garten auf Herbst und Winter vorbereiten und denkt an die vielen Nützlinge!

Hermann Weißbacher,
OGV Lofer-St. Martin



Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol:

Dringender Bedarf nach einem zweiten MRT-Gerät



Gesundheitslandesrätin Annette Leja besuchte erstmals in ihrer neuen Funktion das Bezirkskrankenhaus (BKH) St. Johann, welches sich als modernes, helles und patientenfreundliches Gesundheitszentrum präsentiert, das der Bevölkerung eine hochwertige medizinische Grundversorgung in vielen Bereichen bietet. Bei dem Rundgang durch das mit 274 Betten ausgestattete Haus besichtigte die Landerätin auch die

im Vorjahr installierte Covid-Station und die Covid-Intensivabteilung. Dabei kamen die vielfältigen Herausforderungen in den letzten eineinhalb Jahren zur Sprache und Leja dankte im Namen der Tiroler Landesregierung der gesamten Belegschaft für ihren täglichen Einsatz – besonders während der Coronapandemie. Ein akutes Thema in Sachen Infrastruktur wurde angesprochen: Verbandsobmann

Paul Sieberer und das Führungsteam des BKH deponierten bei der Landesrätin den dringenden Bedarf nach einem zweiten, hochauflösenden MRT-Gerät (Magnetresonanztomograph). Gerade in der Sport- und Tourismus lastigen Region Kitzbühel, bei der das vorhandene Gerät intensiv für Sportunfälle genützt wird, aber auch durch die Einrichtung des gefäßchirurgischen Schwerpunktes in St. Johann und für die Prostatakrebs-Abklärung wäre ein zusätzlicher MRT eine entscheidende Verbesserung. So könnten die Wartezeiten für wichtige Untersuchungen und geplante Operationen deutlich verringert werden, wie Radiologie-Chef Prim. Ehrenfried Schmaranzer betonte: „Wir müssen unserer Bevölkerung gemäß unserem Versorgungsauftrag eine zeitnahe hochwertige Diagnostik zur Verfügung stellen und eine zeitgemäße Versorgung sichern.“ Landesrätin Leja abschließend: „Das BKH St. Johann ist eine wichtige Säule in der regionalen Gesundheitsversorgung in Tirol. Ich konnte mich persönlich von den gut funktionierenden Strukturen und Abläufen vor Ort überzeugen.“ -red-



Landesrätin Annette Leja mit BKH-Verbandsobmann Paul Sieberer, der Kollegialen Führung und den Primärärzten des BKH St. Johann i. T.

Foto: Ritsch

GEORG SCHMIDERER GmbH

AUTOHAUS - LOFER

Tel.: 06588/ 83 60

www.schmiderer.at



OPEL Insignia ST TD Innovation EZ 10/19 136 PS 28.500 km Leder, NAVI, ACC, Kamera, PDC... VK € 22.990,-	OPEL Insignia ST TD AT Innovation EZ 02/20 136 PS 17.400 km NAVI, ACC, Winterpaket, ALU, WR... VK € 25.990,-	OPEL Insignia ST AT Innovation EZ 10/18 200 PS 13.000 km Leder, LED, NAVI, Kamera... VK € 29.990,-	OPEL Insignia ST AT Innovation EZ 01/19 200 PS 14.800 km Leder, LED, NAVI, Kamera... VK € 30.990,-	OPEL Crossland Business Edition EZ 02/21 110 PS 50 km LED, Winterpaket, IntelliLink... VK € 19.990,-	OPEL Crossland Designline EZ 02/19 110 PS 23.000 km NAVI, Winterpaket, Kamera, ACC, ALU... VK € 16.990,-
--	---	---	---	---	---



OPEL Astra TD Edition EZ 07/20 105 PS 21.400 km Klima, ALU, IntelliLink, WR, Sportsitze... VK € 16.990,-	OPEL Astra 1,2 Ultimate EZ 01/20 131 PS 4.400 km LED, Leder, Schiebedach, ALU, NAVI... VK € 21.990,- inkl. 20% MwSt.	SUZUKI Vitara hybrid 4x4 AT flash EZ 02/21 127 PS 1.000 km ACC, ALU, Kamera, NAVI, LED, NS... VK € 25.990,-	SUZUKI S-Cross 4x4 flash EZ 12/16 140 PS 80.000 km AHV, LED, NAVI, Kamera, Leder, NS... VK € 15.990,-	SUZUKI Vitara hybrid 4x4 shine EZ 06/20 127 PS 20.500 km ACC, NAVI, SH, ALU, Kamera... VK € 21.990,-	SUZUKI Vitara hybrid 4x4 shine EZ 06/20 127 PS 21.000 km ACC, NAVI, ALU, Kamera, SH, NS... VK € 21.990,-
---	---	--	--	---	---



SUZUKI S-Cross hybrid AT shine EZ 05/21 127 PS 2.500 km ACC, NAVI, ALU, LED, Kamera, NS... VK € 21.990,-	SUZUKI Jimny LKW EZ 05/15 86 PS 10.800 km Winterdienstumbau - Neuwertig VK € 20.990,- inkl. MwSt.	SSANG YONG Tivoli TD 4x4 EZ 06/17 116 PS 27.300 km Klima, ALU, SH, NS, BT... VK € 13.990,-	SsangYong Korando TD 4x4 EZ 11/20 136 PS 5.000 km NAVI, NS, SH, Kamera, ACC, ALU... VK € 28.990,-	SsangYong Rexton TD AT 4x4 EZ 05/19 181 PS 500 km Leder, Xenon, NAVI... 3,5 t AHL VK € 39.990,-	SKODA Kamiq Ambition EZ 01/21 150 PS 50 km LED, IntelliLink, Winterpaket, ALU, ACC... VK € 22.990,-
---	--	---	--	--	--

Krisensicher – EGGER Gruppe:

Umsatz
3,08 Mrd. Euro



Mit Abschluss des Geschäftsjahres der EGGER Gruppe zum 30.04.2021 blickt der Holzwerkstoffhersteller auf eine zwölf Monate anhaltende Sondersituation zurück. Nach Corona-bedingten Auswirkungen zu Beginn des Geschäftsjahres erlebte EGGER ab Sommer 2020 in fast allen Märkten eine stark ansteigende Nachfrage, die sich bis heute auf einem außergewöhnlich hohen Niveau hält. Um dieser gerecht werden zu können, werden in allen EGGER Werken die Produktionskapazitäten maximal ausgenutzt und Rekordmengen produziert.

Steigerungen bei Kennzahlen

Die Gruppe erwirtschaftete einen Umsatz von 3.082,8 Mio. EUR (+8,9 % zum Vorjahr) und ein EBITDA von 622,3 Mio. EUR (+46,6%). Die EBITDA-Marge liegt bei 20,2 % (Vorjahr 15,0 %), die Eigenkapitalquote bei 42,0% (Vorjahr 37,9 %).

Rund 10.400 Mitarbeiter an 20 Produktionsstandorten weltweit haben in diesem herausfordernden Geschäftsjahr zu diesen Ergebnissen und zu einem neuen Höchststand der Produktionsmenge von 9,6 Mio. m³ Holzwerkstoffe und Schnittholz beigetragen. Ein Meilenstein war die Inbetriebnahme des 20. Werks in Lexington, NC, USA – des ersten EGGER Werks in Nordamerika.

EGGER führt die anhaltend hohe Nachfrage auf den Lockdown bedingten Cocooning-Effekt zurück, die verstärkten Investitionen in das eigene Zuhause. Dazu kommt, dass es bereits vor der Pandemie einen deutlichen Rückstau an Bauvorhaben in vielen Teilen Europas gab. „Für eine zuverlässige Belieferung unserer Kunden nutzen wir unsere Kapazitäten bestmöglich aus“, so Ulrich Bühler, Gruppenleitung Vertrieb & Marketing. Detailinformationen sind unter www.egger.com/credit-relations abrufbar.

Optimistischer Ausblick

Trotz Unsicherheiten geht man bei EGGER von einer weiterhin positiven Entwicklung im laufenden Geschäftsjahr aus. Wenngleich manche der Produktions- und Absatzmärkte sich noch in der Krise befinden, zeichnet sich eine steigende Nachfrage ab. Ein Risiko stellt die Entwicklung der Rohstoffmärkte, aktuell die Verknappung bei Chemieprodukten, dar. Diesem wirkt EGGER mit Investitionen zur Verbesserung der Rohstoff- und Energiesituation sowie mit ständiger Optimierung des Materialeinsatzes und der Kostenstruktur entgegen. *-red-*



Foto: EGGER

Wintersteller Schützenbataillon:

Bataillonsfest am
12. September



Das Pass Strub-Denkmal wurde von der Schützenkompanie Waidring generalsaniert, Hauptmann Georg Steiner bat alle Vereine, sich mit einer Spende an den nicht geförderten Ausgaben zu beteiligen.

Foto: Wörgötter

In den Räumen der Kitzbüheler Kompanie trafen sich die Vertreter der Kompanien des Wintersteller-Schützenbataillons zur Vollversammlung. 826 Mitglieder hat das Wintersteller-Bataillon und in den Jahren 2019 und 2020 konnten 987 Ausrückungen und andere Aktivitäten stattfinden. So hat die Kössener Kompanie in Berlin anlässlich der Wirtschaftstage eine Ehrensalue vor der österreichischen Botschaft abgefeuert. Abordnungen mehrerer Kompanien waren auch beim Empfang von Jean-Claude Juncker, des ehemaligen EU-Präsidenten beim Stanglwirt zugegen und auch bei den Empfängen des Landes bei zwei Hahnenkammrennen traten die Schützen in den Mittelpunkt des Geschehens.

Bildungsreferent Christian Hopfensperger hat in der Pandemie die „Kleine Schützenfibel“ der Wintersteller überarbeitet. „Im informativen Handbuch sind darin die Werte der Schützen etwas anders definiert und die Dienstgrade wurden geändert“ so der Bildungsreferent.

Im Bataillon Wintersteller sind 48 Jungschützen beheimatet, allerdings haben nur wenige Kompanien eine eigene Betreuung für den Schützennachwuchs. Im Oktober ist wieder ein Bewerb für die Jungschützen geplant. Zur Gewinnung von Jungschützenbetreuern will man das Projekt „Jungschützen-Pallaver“ einführen.

Preisverteilung des vorjährigen Bataillonsschießens 2020: Bei den Mannschaften siegte Oberndorf 1 vor Kirchdorf 3 und Brixen. Die besten des Einzelbewerbs: Hannes Embacher (Kirchdorf) vor Lorenz Ritter (St. Johann), Jakob Strobl (Oberndorf) und Manfred Lendinger (Brixen).

Bataillonsfest in Kitzbühel

Eigentlich war das Fest bereits im Juni in Kitzbühel im Rahmen der Stadterhebungsfeier vor 750 Jahren geplant gewesen, nun hofft man es im September durchführen zu können. Der anwesende Gemeinderat Hermann Huber versicherte, dass die Stadt alles tun werde, um endlich wieder ein Traditionsfest veranstalten zu können. Auf eigenen Ausschank wird verzichtet, vielmehr will man die örtliche Gastronomie in das Geschehen einbinden. *-be-*

Vorwerk **Kobold**

Charlotte Hagn-Meincke

Selbstständige Vorwerk Fachberaterin

- Unverbindliche Vorführung
- Verkauf
- Kostenlose Beratung
- Zubehör und Ersatzteile
- Reparaturservice
- Kundenbetreuung



Kontakt für einen
kostenlosen Beratungstermin
Tel: +43-664 51 68 018
Email: charlotte.hm@gmx.at



Mein Name ist Johannes Langegger und mit meinem Hausmeisterservice verschaffe ich Ihnen den Freiraum, den Sie brauchen um die Zeit in Ihrem Zuhause voll und ganz genießen zu können.

Ob liebevolle Gartenarbeit oder rasche Schneeräumung, im Sommer als auch im Winter: HL, Ihr Pinzgauer Hausmeister, ist **stets zuverlässig** an Ihrer Seite. Engagieren Sie mich zur individuellen Hausbetreuung für Ihr Eigenheim, an Ihrem Zweitwohnsitz oder Unternehmensstandort – ich bin Ihre kompetente Unterstützung, die in technischen Belangen mit dem nötigen Know-how für Sie alles im Auge behält.

www.haus-meister.at



HL Hausmeisterservice Langegger
A-5771 Leogang, Madreit 15
☎ 0660 / 82 77 880

Kinderbetreuung bei Tagesmüttern

Eine Alternative zu Kinderkrippe und Hort!

Unsere Tagesmütter in Westendorf, Kitzbühel und St. Johann sowie auch unser Tagesvater in der Niederau betreuen Kinder in einer breiten Altersspanne von 0-14 Jahren. Die ganz Kleinen brauchen eine stabile Bezugsperson und eine gewohnte Umgebung, in Kleingruppen (max. 4 Kinder) kann individuell auf die Bedürfnisse der Kinder eingegangen werden. Die Größeren bekommen nach der Schule ein frisch gekochtes Mittagessen, machen die Hausübung und können mit den anderen Kindern spielen.

Ist ihr Kind noch zu klein für die Kinderkrippe? Oder möchten Sie, dass Ihr Kind nach der Schule unter Aufsicht ist? Sind Ihre Arbeitszeiten unregelmäßig und brauchen Sie eine besonders flexible Betreuung? Dann sind Sie bei der Tagesmutter gut aufgehoben, denn Sie können die Betreuungszeiten flexibel vereinbaren und an Ihre Arbeitszeiten anpassen.

Sichern Sie sich Ihren Betreuungsplatz für den Herbst und rufen Sie uns an!

Tel. 05356 75280-580, www.sozialsprengel-kaj.at/de/tagesmuetter

KOCHEN NACH HERZENSLUST

Küchenliebe, die Sie nicht mehr löst? Wir planen, fertigen und montieren Ihre Traumküche nach Maß.



THE KITCHEN CLUB

THE KITCHEN CLUB® / Hannes Vötter
Kitzbüheler Str. 71 / 6365 Kirchberg
0664 / 88 67 14 07
office@the-kitchen-club.at
www.the-kitchen-club.at



Aktion für Umkremler, Reonvierer und Anpacker:

TIME FOR A CHANGE

Gratis Marken-Geschirrspüler zum Küchenkauf noch bis 2. Oktober 2021

*Geschirrspülermodell richtet sich nach dem Auftragswert der Küche (verschiedene Markenhersteller).

D'a Roßknecht

S' Hansei is Roßknecht ban Naznhof om,
mogst sog'n seina Lebtoq is s'Hansei scho om.
Fis Hansei hot's glei d' Bauanärwat gem,
des wår sei Freid, des wår sei Lem.

D' Roß dia send hoit sei rechta Stoitz,
as wia wonn's wan, vā an kerning Hoiz.
Sche sens g'wen, s' wår a Freid,
homb kob go vū Kroft und Schneid.

D' Roß send eahm g'wen s' liabsti āf da Wöt,
er hät's nit hergem, nit um vū Gōd.
S' Hansei hot tu sei Ärwat johaus, johei,
Sunntog, Werktoq, s' hot hoit miaß'n sei.

Glänzt hot's G'schia und a d' Roß,
jā mei wia hot des g'mächt s' Hansei blos.
S' Hansei is Roßknecht g'wen mit Leib und Sō,
wonn ma davu red, wean seini Aug'n hö.



Krimbacher Ernst Bludenz

Schützenkompanie Fieberbrunn

Herbstfest mit Maibaumverlosung

Am **Sonntag, 5. September 2021** findet bei freiem Eintritt rund um das Schützenlokal an der Mittelschule Fieberbrunn das **Herbstfest der Christian-Blattl-Schützenkompanie mit Maibaumverlosung und großer Tombola** statt.

Ab 11 Uhr unterhalten „Die Erbkogler“

Für Speis & Trank ist bestens gesorgt!
Ein Großteil der Tombola-Einnahmen wird an eine soziale Einrichtung gespendet.
Bei Jeder Witterung – 3G-Nachweis – Bei Coronabedingter Absage erfolgt die Verlosung im kleinen Kreis.

Hendl-to-go

Vorbestellung bis Freitag, 03.09 - 18 Uhr unter
+43 677 6380 2067 mit SMS & WhatsApp
(Angabe: Name & Menge)
Abholung am Sonntag ab 11 Uhr

Freiwilligenzentrum Pillerseetal/Leukental:

Freiwilligenwoche 1.-7.10.2021

Nach den großen Erfolgen der Freiwilligentage in den vergangenen Jahren veranstaltet die Freiwilligenpartnerschaft Tirol heuer erstmals eine ganze Freiwilligenwoche. Von 1. bis 7. Oktober erhalten interessierte Privatpersonen und Firmen Einblicke in soziale Einrichtungen und die aktive Mithilfe bei verschiedenen Projekten. Anmeldungen dafür sind ab sofort möglich.

Die Liste der Projekte zur Auswahl wird von der Freiwilligenpartnerschaft Tirol laufend ergänzt. In der Region Pillerseetal etwa können Freiwillige im Sozialzentrum einen Besuchsdienst mit Spielen oder Spaziergängen übernehmen. Das Repair Café Pillerseetal sucht helfende Hände für die Reparatur defekter Gegenstände. Die Leihbücherei Hochfilzen veranstaltet im Rahmen der Freiwilligenwoche einen Bücherflohmarkt und für die Kleinen ein Bilderbuchkino.

Mehr Infos und alle Projekte der Freiwilligenwoche finden sich im Internet unter www.freiwilligenzentrum-tirol.at/freiwilligenwoche oder telefonisch unter 05359 90501-1300.

Wie hier in Weißbach bringen Jung und Alt am 15. August die duftenden Kräuterbuschen zur Weihe – diese Tradition wird seit Generationen weitergegeben! Im rechten Bild sind wie gewohnt fünf Fehler versteckt!



Foto: privat



Traditions- gasthof in Fieberbrunn (2 Wörter)	Projekt bei der Öffent- sclucht italien. "ja"	Auer- ochse Versuche anstellen	Vorsilbe für "halb" Neuig- keiten	englisches Grüßwort	Fach- männer, Spitzen- köner	Öffnen ei- nes Fasses käuflches Mädchen	Idee	üble Laune	Abk. für "Welt- rekord"	von Quelle i. Fieberbrunn Geheilte (Claudia v.)
spezielle Mischung aus und vorbei	Wirtschafts- initiative im Pillseeetal	Ausströ- men ver- unreinigen- der Stoffe	ahnden, maßregeln Wellness- bad	bestehen, existieren oberhalb	Beil, Hacke Zeichen für Lanthan	falsche Richtung Abk. für "Oberarzt"	deutscher TV-Sender unübliches Haustier	KFZ-Kz. für Imst	Schriftstel- lerin aus St. Jakob (2 Wörter)	
öffentliche An- sprache	Initialen von Stolz † Lauf- bursche	Fell des Seebären	kurz für "Opera- tions- saal"	Knie- geige	Tisch des Herrn	Wortteil für "express" Gegend, Gelände	EU-Prüf- zeichen "Bild im Kopf"	ein Außer- irdischer		
veralteter Name der Saalach										
spucken- des Tier der Anden							frz. für "nichts" Hundertstel der Einheit			
blut- saugender Wurm										
"Stadt des Walzers" Virtuose, Koryphäe	Abk. "Tief- garage" Hinter- eingang	feierlich verspre- chen					einge- schaltet	Spitz- name von Gue- vara †		
schott- irischer Volks- tanz							4. Platz bei Olympi- schen Spielen Wahlübung im Sport klassischer Bühnentanz	17. griech. Buchstabe niederge- schlagen		
Glücks- bringer mit vier Blättern	Grundnah- rungsmittel bayr. Stadt an der Isar		Abk. für "Teelöffel" Heil- pflanze	griech. Un- heiligötin Zeichen für Titan	Aufwind beim Segel- fliegen	Abk. für "evan- gelisch"	Gut- schein Wasser- leitung	tiefe Frauen- stimm- lage		
Vorname der Frank † Spreng- stoff			mütterlich, sanft Heimatort der Eleaten		Gemahlin des Zeus Landwirt			witziger Einfall		
ein Tonge- schlecht Krätze beim Hund	Vorsilbe für "neu" Waräger in Osteuropa	Netzball im Tennis Abk. für "Deziliter"	spitzen- mäßig, nicht zu überbieten	100 Qua- dratmeter	Einzugs- gebiet Abk. für "Hektar"	Abk. für "heilig" 1000 m	Abk. für "et cetera" europ. Insulaner	deutsche Vorsilbe		
Freiluft- Event-Lo- cation in Saalfelden			veraltet für "Onkel"			Trans- portge- stell für Verletzte				



Der neue Roman „Wohin der Fjordwind uns trägt“ von Melanie Horngacher aus St. Jakob i. H. spielt auf den wunderschönen Lofoten, zieht jeden Leser in den Bann und weckt Sehnsüchte.

Zu gewinnen gibt es drei Romane!

Die Lösung schicken, faxen oder mailen an:
 Pillseebote, Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen; Fax: 05359 8822 1205 – Mail: info@medienkg.at (mit Adressangabe)
 Einsendeschluss: 22.09.2021 – Wir wünschen viel Glück!

Datenschutzklausel: Einsendungen werden ausschließlich nur zur Gewinnermittlung herangezogen und nach der Auslosung vernichtet! Die Teilnehmer am Gewinnspiel sind im Falle eines Gewinnes mit der Veröffentlichung der Daten einverstanden (Name, Wohnort).



Die Lösung des Preisrätsels in der August Ausgabe lautete:

Urzeitlicher Spaß

Verlost wurde ein Familienpaket bestehend aus einem Bergbahnticket für 2 Erwachsene und 2 Kinder und dem Eintritt in den Triassic Park.

Simone Vitzthum
5090 Lofer

Alle Einsendungen wurden nach der Gewinnermittlung vernichtet!

Wir gratulieren!

WAS - WANN - WO



Ausstellung Karl Aigner „Bergwelten“

03.09. bis 01.10. 2021 zu den Öffnungszeiten
in der Raiba Fieberbrunn

Jungbürgerfeier in Waidring

Sa., 04.09.2021 um 17.30 Uhr Jungbürgergottesdienst,
18.30 Uhr Festakt am Musikpavillon

Information für Leser und Inserenten

**Redaktions- und Anzeigenschluss nächste Ausgabe:
Mittwoch, 22. September 2021
Erscheinungstermin:
1. Oktober 2021**

Kundenbetreuung:

Stefanie Scheiber
steffi@medienkg.at
0664 250 30 60

Nina Fricker
nina@medienkg.at
0664 250 30 50

E-Mail Verzeichnis:

Verlagsleitung Roswitha Wörgötter
Sekretariat Inge Hinterholzer
Rechnungswesen Brigitte Schwaiger

roswitha@medienkg.at
info@medienkg.at
buchhaltung@medienkg.at

Blättern Sie im Internet: www.medienkg.at

IMPRESSUM:

Verleger und Inhaber: TATZELWURM Medien KG
Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen/Tirol
Tel.: 05359 / 8822 - 1200 · Fax: 05359 / 8822 - 1205

Gründungsherausgeber: Erwin Siorpaes f
Verlagsleitung: Roswitha Wörgötter (Mobil: 0664 / 2503141)
Geschäftsführung: Dieter Drolshagen

Grafik & Satz:

Ralf Wimmer (Mobil: 0650 / 55 60 425)

Redakteure (mit Textkürzel):

Roswitha Wörgötter	-rw-	Gudrun Dürnberger	-gud-
Franz Mayr	-fm-	Brigitte Eberharter	-be-
Maria Kalss	-mk-	Robert Kalss	-rk-
Christine Schweinöster	-sch-	Luis Hinterholzer	-lh-

Das Verlagspostamt ist 6393 St. Ulrich a.P., das Aufgabepostamt 6370 Kitzbühel.
Gedruckt wird im Druckhaus WITTICH Chiemgau in Marquartstein.

Soweit personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen. Kundenfotos und -Dokumente ohne Quellennachweis werden frei genutzt; zudem übernimmt der Tatzelwurm Verlag keine urheberrechtliche Haftung

Stoabergmarsch – 24 Stunden Wanderung

Sa., 04.09.2021 – 9.00 Start in Hochfilzen,
Ziel Loderbichl Almenwelt Lofer
Infos und Anmeldung unter www.stoabergmarsch.at

27. Mountainbikerennen & Berglauf Buchensteinwand

Sa., 04.09.2021 – 13.30 Uhr Massenstart an der Talstation
Bergbahn Pillersee - Gebühr € 20,-/Nachnennung € 25,-
NEU: Offene Klasse € 10,- ohne Zeitnehmung
Start 12.45-13.15 Uhr

ARBÖ Autoslalom Tiroler Meisterschaft in Hochfilzen

Sa., 11.09.2021 ab 9 Uhr beim ehemaligen Edertrans Gelände
Eintritt frei! Einhaltung der 3G-Regel

Bauernherbstfest mit Almagetrieb in St. Martin b. Lofer

Sa., 11.09.2021 ab 11.30 Uhr am Dorfplatz

Wildseeweisen am Wildseeloder

So., 12.09.2021 ab 11 Uhr

Erntedankprozession mit Bauernherbst in Unken

So., 19.09.2021 ab 9 Uhr am Dorfplatz

Erntedankprozession in St. Martin b. Lofer

So., 19.09.2021 ab 8.30 Uhr Gottesdienst anschl. Erntedankfest

Elefanten kriegen keinen Krebs!

Vortrag Prof. Dr. Florian Überall

Do., 23.09.2021 um 19 Uhr in der Tyrolia in St. Johann i. T.
Eintritt € 7,- Reservierung unter 05352 63375

Erntedankprozession in Weißbach b. Lofer

So., 26.09.2021 ab 10 Uhr am Festplatz vor der Volksschule

Weisenbläsertreffen auf der Buchensteinwand

So., 26.09.2021 Betrieb Bergbahn Pillersee 9 – 17 Uhr

Kleinanzeige

Innere Ruhe mit **Yoga**: DO/23.09.21 19:00 Volksschule
Pfaffenschwendt - Info und Anmeldung: 069910719708

Aktive Seniorin sucht zuverlässige **Hilfe für Haushalt/Alltag** (Einkauf, Kochen, Arztfahrten), 3x3h/Woche.
Eigener Pkw, Führerschein, fließende Deutschkenntnisse erforderlich. Kontakt 06588 7057

MONATS-BUAM



Foto: privat

*Dominik und Raphael
aus Fieberbrunn entdeckten in ihren Ferien in
der Steiermark in Omas Hochbeet einen 70 cm
langen Zucchini mit 5,5 kg.*

MONATSBÄR



Foto: privat

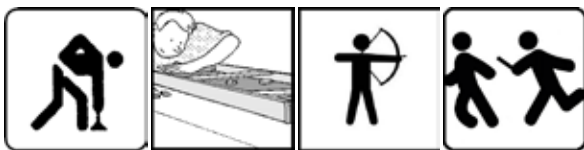
*Angelo,
der kompetente KFZ-Techniker
bei KFZ Wallner in Hochfilzen*



INKLUSION DURCH SPORT ICH MAG MICH WIE ICH BIN - DU DICH AUCH?

4 spannende Bewerbe - Gratis Teilnahme für alle!

Heuer ist auch eine **NEUE STATION** dabei, die viel Spaß verspricht!



Stockschießen

Jakkolo

Bogenschießen

Staffellauf

Bei schönem Wetter spielen wir draußen - bei schlechtem Wetter in der Halle!

Am Sonntag, den 19. September 2021

im KUSP St. Ulrich am Pillersee

JEDER IST HERZLICH WILLKOMMEN

ab 09:00 Uhr geht's los!

Es gibt...

*Essen vom Nudelbuffet
(auch vegetarisch)*

Getränke

*Leckere Kuchen
(auch zum mitnehmen)*

LIFE- MUSIK

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Es sind die 3G- Regeln, bzw. die aktuell geltenden Covid- 19 Bestimmungen einzuhalten!
- Nachweise bitte mitbringen! -



Der Fotowettbewerb für alle!

**FIEBERBRUNNER
FOTOZIRKUS**

www.fotozirkus.at

Kulturausschuss der Marktgemeinde Fieberbrunn

8. Auflage

Sonntag, 5. September 2021

Start: 9:00 Uhr - Dorfplatz Fieberbrunn

**Anmeldung:
www.fotozirkus.at**

**Teilnahmegebühr:
Kinder bis 12 Jahre: € 5,-
Jugend&Erwachsene: € 15,-**



EZB – Europäische Zentralbank

Bankenrettung GLRG III 6. Paket
Gewinne von Banken werden privatisiert und die Verluste verstaatlicht. Das ist staatliche Vollkaskoversicherung für Banken und Spekulanten! Amerika hat das Weiterspekulieren der Banken per Gesetz verboten. Es ist geldpolitischer Wahnsinn, das unlimitierte Dauerretten von Pleitebanken und Pleitestaaten und führt zu Wohlstandsverlust, Inflation und zum Vernichten der Sparvermögen und der Altersvorsorge. 1,5 Mio. Österreicher sind armutsgefährdet, 25 % haben gar keine Ersparnisse mehr. Ein paar reiche Oligarchen, keine Mittelschicht, der Großteil kann sich nichts mehr leisten und hat kaum Aufstiegschancen. Bildung schlecht, Kriminalität hoch, Politik käuflich. Wir müssen aufpassen, sonst geht es uns allen wie dem Frosch, der gemütlich im Wasserglas sitzt, langsam erhitzt und gekocht wird, ehe er es merkt. Die geplante Barzahlungsobergrenze der EU soll zur totalen Kontrolle führen! Es geht nur um die Abschaffung des Bargeldes und Geldentwertung. Der IWF bietet Anleitung mit harmlosen Schritten in eine bargeldlose Welt. Schlafengehen in der Demokratie und aufwachen in der Diktatur, durch Manipulation der Massen. Gefährlichster Tatort = das Handy. Verleumden, angreifen, leaken, löschen, verhören – Politik macht es vor.

Unverhüllte Machtgier (Kickls Hasspalme, Bau-Tycon gesteuerte Neos, künstliche Erregung vieler Mitläufer) lassen vertrauliche Details durchsickern und Hexenjäger veranstalten Indianertänze um die Regierungsmitglieder. Lauter unfruchtbare Stellungskriege, es wären genug Probleme zu lösen.

Aber solange man Geldwerte im Computer beliebig erschaffen kann, wird der tiefe Spalt zwischen Arbeitenden, Spekulanten, Nord und Süd, Vorsorglichen und Leichtsinnigen, unfreiwilligen Gebern und schamlosen Nehmern nicht kleiner werden! Warum noch arbeiten gehen für fast nichts. Warum Mühen in Kauf nehmen, wenn man um 20% weniger Entgelt vorzeitig seinen Hobbys nachgehen kann?

Ob der Sturm leise oder plötzlich als stetige Teuerung, Inflation über Nacht, Börsencrash, deflationäre Lähmung der Wirtschaft kommt oder einmal als Aufstand der Enteigneten? Sozialutopien der künstlichen Intelligenz für Überwachungsmöglichkeiten, man wird zur Datenquelle degradiert, bevormundet, belohnt oder bestraft. Corona, Politik und Finanz-Eliten erschaffen eine neue Technowelt, die jenen nützt, die sie entworfen haben. Die Politik nimmt das alles als Ausrede für Probleme und die Einschränkungen der Grund- und Freiheitsrechte werden bleiben, auch nach der Pandemie - CASH is KING!

Die Freiheit der Wölfe ist der Tod der Lämmer!
Passt auch zur aktuellen Wolfsdebatte.



von Lisbeth Willeit



Nahrungsergänzungsmittel – Wundermittel oder reine Geldmacherei?

Der Markt für Nahrungsergänzungsmittel boomt – immer mehr Menschen greifen regelmäßig zu Präparaten mit Vitaminen, Mineralstoffen oder anderen Vitalstoffen. Nicht selten wird damit geworben, dass der Körper nur durch eine zusätzliche Einnahme solcher Produkte alle Nährstoffe bekomme, die er brauche. Aber halten Nahrungsergänzungsmittel auch, was sie versprechen? Nahrungsergänzungsmittel haben keine pharmakologische Wirkung und deshalb auch keinerlei Wirkung im Hinblick auf die Heilung von Erkrankungen – das ist der Unterschied zu Medikamenten.

Keine Medikamente

Nahrungsergänzungsmittel dienen nur dazu, verschiedene Nährstoffmängel auszugleichen. Solche Mängel können z.B. aufgrund verschiedener Erkrankungsbilder, operativer Eingriffe oder auch einer Nährstoffarmen, einseitigen Ernährung entstehen. Außerdem gibt es bestimmte Lebensphasen, wie beispielsweise die Schwangerschaft, wo die Einnahme solcher Präparate sinnvoll sein kann. Die meisten Menschen, welche Nahrungsergänzungen einnehmen, sind jedoch gesund und gut ernährt und brauchen daher auch keine zusätzlichen Vitamine oder Mineralstoffe.

Negative Effekte

Die Einnahme von verschiedenen Präparaten kann sogar negative Effekte auf die Gesundheit haben. Ein Grund dafür ist, dass es keine geregelten Vorgaben für Dosierungen und Höchstmengen der Mittel gibt. Diese Tatsache erhöht bei einer willkürlichen Einnahme eines Präparates nach dem Motto „je mehr, desto besser“ die Wahrscheinlichkeit einer Überdosierung, denn eine Überdosierung bestimmter Vitamine ist möglich. Andererseits können Nahrungsergänzungen aber auch

Wechselwirkungen mit Medikamenten erzeugen, was die Therapie einer Erkrankung erschweren kann. So kann eine willkürliche Einnahme von Omega-3 Fettsäuren eine Therapie mit Gerinnungshemmern beeinflussen oder eine Einnahme von Biotin, welches oftmals in Präparaten für Haut und Nägel enthalten ist, kann sogar zu falschen Labortestergebnissen führen. Eine Folge davon könnte dann beispielsweise ein Nicht-Erkennen eines Herzinfarktes sein.

Arzt immer informieren

Glaubt man einen Nährstoffmangel zu haben, sollte dieser eventuelle Mangel immer zuvor medizinisch, mithilfe einer Blutabnahme, abgeklärt werden. Beim Wunsch einer Einnahme solcher Präparate sollte die Notwendigkeit auch mit Ärzt:innen oder auch Diätolog:innen besprochen werden. Generell sollte man seinen Arzt oder seine Ärztin immer über eine Einnahme von zusätzlichen Nährstoffpräparaten informieren. Zusammenfassend kann man sagen, dass eine Einnahme ohne Notwendigkeit einerseits schlichtweg nur zur Produktion von teurem Harn führt, da die Nährstoffe bei fehlendem Bedarf zum Teil einfach ausgeschieden werden. Andererseits kann eine willkürliche Einnahme aber auch gesundheitliche Folgen haben – und das wäre ja dann genau das Gegenteil von dem, was man mit der Einnahme eigentlich erreichen wollte.



Magdalena Hartl, BBSc.
Ernährungswissenschaftlerin
und Diätologin

**Folgen Sie auch Magdas Blog
„tischlein.deckdich“
auf Instagram!**

Energiemonitoring Tirol – Bericht 2020:**Zunahme bei Photovoltaik, Wärmepumpen und Fernwärme**

- Photovoltaik +13 % zu 2019, 23.000 Fernwärmeanschlüsse, rund 5.000 Wärmepumpen
- 57 % der eingesetzten Energie aus fossilen Energieträgern, Energiewende nur mit Ausbau der Wasserkraft und Sonnenenergie erreichbar
- Energiebedarf/Person um 6,7 % gesunken
- Seit 2005 ca. 19 % Energieeinsparung (Produktion), +11% bei Mobilität, +8 % Gebäude

Die ersten Ergebnisse aus dem Tiroler Energiemonitoringbericht 2020 liegen vor. Auf rund 9.200 (+13%) ist die Anzahl der PV-Anlagen im Vergleich zu 2019 gestiegen. Immer beliebter werden Wärmepumpen als alternatives Heizsystem, 2020 waren in Tirol rund 5.000 in Betrieb. Das Tiroler Fernwärmenetz umfasst mittlerweile knapp 100 Anlagen mit rund 23.000 Anschlüssen.

„Wir decken unseren Energiebedarf leider immer noch zu 57 % aus fossilen Energieträgern und wenden dafür bis zu zwei Milliarden Euro auf. Von der Energiewende sind wir noch einige große Schritte entfernt. Wir müssen alle Hebel in Bewegung setzen – sowohl was das Energiesparen als auch den Ausbau der Erneuerbaren und den Ausstieg aus den Fossilen anlangt – damit Tirol im Jahr 2050 energieautonom ist und seinen Energiebedarf bilanziell zu 100 Prozent aus heimischen, erneuerbaren Ressourcen decken kann“, verdeutlicht Energielandesrat LHStv Josef Geisler.

Dass nun die PV-Förderung des Landes für Private mit jener des Bundes kombinierbar ist, werde dem PV-Ausbau einen weiteren Schub geben. Auch beim Ausstieg aus Öl und Gas werden dank Lands- und Bundesförderungen wichtige Anreize geschaffen. Handlungsbedarf gibt es beim Ausbau der Wasserkraft. „Ohne Wasserkraft erreichen wir unsere Energie- und Klimaziele einfach nicht“, so Geisler.

Der durchschnittliche Energiebedarf pro Person ist seit 2005 um 7 % gesunken. Vorreiter in Sachen Energieeffizienz ist die Tiroler Industrie. 2019 lag der Energiebedarf um 19 % niedriger als 2005, obwohl die reale Bruttowertschöpfung um 27 % gestiegen ist. Wohnbauförderung und Wohnhaussanierung greifen: Der Energiebedarf pro Wohneinheit ist um 8 % gesunken. Mit der wachsenden Wohnbevölkerung und Wohnfläche hat sich der Energiebedarf bei Gebäuden seit 2005 um 8 % Prozent erhöht.

E-Mobilität: In 131 Tiroler Gemeinden gibt es öffentlich zugängliche Lademöglichkeiten. Über 12.000 Pkw mit Elektroantrieb waren Ende 2020 in Tirol zugelassen – 2,9 % aller Pkw. Aktuell ist jeder zehnte neu zugelassene Pkw ein E-Auto. Somit steigt der Energiebedarf in der Mobilität um 11 %, zwischen 2005 und 2019 hat sich die Anzahl der Kfz-Zulassungen um ein Drittel erhöht. 37 % des Gesamtenergiebedarfs werden aktuell für Mobilität aufgewendet. *-red-*

INTERESSANTE IMMOBILIENOBJEKTE DER RAIFFEISENBANK GOING

WWW.IMMO-RAIFFEISEN-GOING.AT



Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden:

- **Wohnungen**
- **Häuser**
- **Grundstücke**
- **Mietobjekte**

www.immo-raiffeisen-going.at/newsletter

**RaiffeisenBank
Going**
als Immobilienmakler



Unser Partner im
Pillerseetal

RaiffeisenBank
St. Ulrich-Waidring



Soroptimist International feiert 100. Geburtstag:

Club Kitzbühel lud zu Wander-GEHsprächen



100 Jahre, 100 Tage, 100.000 Menschen – Soroptimist International Austria „begeht“ das Jubiläum der weltweiten Frauenorganisation mit einer „Road to Equality“ (Weg zur Gleichberechtigung). Von 11. bis 13. August machte der Wandertross im Bezirk Kitzbühel Station.

Von Jochberg kommend, der Start erfolgte beim Gasthof Jodlbühel, über Kitzbühel und Oberndorf mit Käseverkostung beim Schörgerer, endete der erste Tag im St. Johanner Ortszentrum. Die wanderfreudigen Soroptimistinnen wurden von Bürgermeister Hubert Almberger, TVB-Geschäftsführer Gernot Riedel und Vertretern der Marktgemeinde am Info-Stand in der Fußgängerzone empfangen. Gabriele Staffner, Präsidentin SI-Club Bezirk Kitzbühel: „Nach einer schönen aber anstrengenden Wanderung mit Clubschwestern aus Zell am See und vielen Gästen freuen wir uns hier zu sein. In diesen 100 Tagen der Wanderung wollen wir 100.000 Menschen treffen und ihnen unsere Botschaften und Werte vermitteln. Die Hauptarbeit seit einem Jahrhundert besteht darin, für die Rechte der Frauen einzustehen und dafür zu kämpfen. Wichtig ist uns den sogenannten „Gender-Gap“ (Geschlechterkluft/Unterschied) zu reduzieren und jede Art von Hilfestellungen im finanziellen Bereich bei Notsituationen (Gewalt, Trennung, soziale Härtefälle, usw.) und in beratender/informeller Funktion zu leisten. Dies geschieht vorrangig auch über das Frauen- und Mädchenberatungszentrum Bezirk Kitzbühel, dass unsere Clubschwester Renate Magerle mit Unterstützung des Soroptimist Club Kitzbühel ins Leben gerufen hat.“

Beratungszentrum im Dauereinsatz

Gründungsobfrau Renate Magerle (am Foto rechts) stellte kurz das Mädchen-

und Frauenberatungszentrum vor. Den beeindruckenden Entwicklungszahlen stehen jedoch große finanzielle Sorgen und ein ständiger bürokratischer Hürdenlauf gegenüber: „Mittlerweile stehen für Anfragen, Kontakte und Hilfestellungen vier bestens ausgebildete Beraterinnen und acht Notwohnungen zur Verfügung, die Nachfrage steigt kontinuierlich. Ohne euch, ohne uns und den Soroptimistinnen wären all diese Angebote niemals zustande gekommen. Als Gründungsmitglied des SI-Club Kitzbühel erinnere ich mich, dass wir vor mehr als zehn Jahren gesehen haben, dass Mädchen und Frauen nach dem Vorbild von nationalen und internationalen Projekten auch im Bezirk Kitzbühel gestärkt und gezielt unterstützt werden müssen – das war der Grundstein für das Mädchen- und Frauenberatungszentrum. Wir haben einen eigenen Verein gegründet, in dessen Vorstand, mit einer Ausnahme, alle bekennende Soroptimistinnen sind. Seit dem Jahr 2000 wurden vom SI-Club rund 100.000 Euro in dieses Beratungszentrum geflossen. Vom Land gab es in den Anfangsjahren NULL Unterstützung, NULL Euro.

Dabei haben unsere Mitarbeiterinnen in den letzten zehn Jahren, ohne das heurige Jahr, konkret 8.700 Kontakte wegen psychosozialer Probleme, Ausnahmesituationen (Existenz, Arbeit) von ratsuchenden Frauen und Mädchen verzeichnet. Die Anfragen/Kontakte haben sich seit Beginn der Beratungstätigkeit (Oktober 2010) von 300 auf rund 1800 nahezu versechsfacht! Auch 16.000 Übernachtungen von Frauen und ihren Kindern untermauern die absolute Wichtigkeit der mit großem Aufwand geschaffenen Notwohnungen.

Finanzierung nicht rosig

Die überaus engagierte Obfrau und

ihre Mitstreiterinnen kämpfen nach wie vor um die finanzielle Absicherung der Beratungsstelle in St. Johann. Laut der Istanbul Konvention, die von Österreich 2013 ratifiziert wurde, ist Gewalt an Frauen keine Privatsache. Die Vertragsstaaten haben dafür zu sorgen, dass es Institutionen und Anlaufstellen für Mädchen und Frauen gibt, und diese HILFE bekommen. Derzeit beträgt der Beitrag des Frauenministeriums jährlich 5.000 Euro, viel weniger als die Unterstützung der Gemeinde St. Johann, bringt es Magerle wütend auf den Punkt. Bei vier hauptamtlichen und weiteren ehrenamtlichen Beraterinnen ein minimaler Prozentsatz, den Hauptteil unserer Arbeit finanzieren private Spender, die Serviceclubs und einige großzügige Gemeinden des Bezirkes, an erster Stelle unsere Standortgemeinde St. Johann – HERZLICHEN DANK im Namen unserer Klientinnen für eure so wertvolle Unterstützung“, so der Dank der Obfrau Renate Magerle.

Überrascht über den finanziellen Spießrutenlauf und enttäuscht über die teilweisen Gemeindebeiträge im zweistelligen bis niederen dreistelligen Bereich zeigt sich Bürgermeister Hubert Almberger. Der St. Johanner Ortschef versichert: „Auch wenn einige Gemeinden ihre Beiträge verdoppelt haben, aber wenn Renate von zweistelligen Beiträgen spricht und viele Gemeindevertreter keine Notwendigkeit sehen, werde ich versuchen meine Bürgermeister-Kollegen und Kolleginnen an einen Tisch zu setzen und für eine regelmäßige und ordentliche finanzielle Unterstützung der Beratungsstelle zu gewinnen.“ -/W-

Mädchen- und Frauenberatungszentrum

6380 St. Johann/Tirol, Schwimmbadweg 9

05352 62222

Öffnungszeiten:

MO 9 – 14 Uhr

DI 14.30 – 16.30 Uhr

MI 9 – 14 Uhr

DO 9 – 14 Uhr, 16.30 – 18.30 Uhr

FR 9 – 12 Uhr

Termine nach Vereinbarung

E-Mail: info@frauenberatung-stjohann.at

Website: www-frauenberatung-st.johann.at

Beratungen sind vertraulich & anonym!



Die engagierten und wanderfreudigen Soroptimistinnen am Ziel ihrer ersten Etappe von Jochberg nach St. Johann – auch die Kirchberger Landtagsabgeordnete Claudia Hagsteiner (SPÖ) war auf einem Stück mit dabei (3.v.re.)

Foto: Wörgötter

Spenden sind steuerlich absetzbar!
Raiffeisenbank Kitzbühel-St. Johann
IBAN: AT78 3626 3000 0511 1380

UFC St. Martin bei Lofer:

DANK an Sponsoren



Der UFC St. Martin wurde neu eingekleidet, von den Nachwuchsmannschaften U6 - U16 mit insgesamt 80 Kindern/Jugendlichen bis zur Kampfmannschaft, Vorstand und den Altherren (60 Bekleidungen).

Die Vereinsführung möchte sich auf diesem Weg herzlich bei den Sponsoren bedanken.

Hauptsponsor Kampfmannschaft:
Autohaus Georg Schmiderer Lofer

Sponsoren Nachwuchs: Berger Feinste Confiserie Lofer,
Elektro Hofer Lofer, Dirk Röse Trinkwasserhygiene Lofer,
Bergwerk Architekten Lofer,
Raiffeisenbank St. Martin-Lofer-Weißbach
sowie Elektro Demel St. Martin.



Spieler, Trainer, Funktionäre und die Altherren des UFC St. Martin wurden mit Unterstützung von Sponsoren neu eingekleidet

Foto: UFC

Körper, Geist und Seele im Einklang

YOGA MACHT GLÜCKLICH!



Sonja Harasser lebt mit ihrer Familie in Fieberbrunn, Bewegung und ein gesunder Lebensstil hatten schon immer einen hohen Stellenwert in ihrem Leben. Die Naturliebhaberin praktiziert bereits seit über 10 Jahren Yoga. In den Räumlichkeiten von „**Körpergefühl Yoga**“ in Fieberbrunn gibt sie seit einiger Zeit Gruppen- und Privatunterricht.

Yoga ist für sie eine schöne Form mehr Bewusstsein für Körper und Geist zu erlangen – Beweglichkeit ist keine Voraussetzung Yoga zu praktizieren, Beweglichkeit entsteht durch regelmäßige Praxis.

YOGA FÖRDERT ...

- Stressabbau, Ausgeglichenheit, Konzentrationsfähigkeit
- Stärkung der Muskulatur, Kräftigung des Rückens
- Verbesserung der Körperhaltung/-gefühl
- Stärkung des Immunsystem

VINYASA FLOW YOGA ist eine **dynamische, fließende und kraftvolle Yogaform**, in dem die verschiedenen Asanas (Übungen) fließend ineinander übergehen. Ziel ist es, den Atem und die Bewegung eins werden zu lassen. Die Yogastellungen werden fließend und kraftvoll durchgeführt, die Positionen werden ruhig gehalten, im Wechselspiel von Kraft, Dehnung, Anspannung und Entspannung. Dabei fördern wir Kraft, Ausdauer, Balance, Beweglichkeit und innere Ruhe.

YIN YOGA ist eine wunderbare **Tiefenentspannungszeit und Regeneration für Körper, Geist und Seele**. Durch sanfte Yogahaltungen, Achtsamkeitsübungen und verschiedene Atemtechniken werden Stress und Spannung abgebaut, Selbstheilungskräfte angeregt und die Gesundheit gefördert.

**Taekwondo Club RRB Fieberbrunn:
Neue Vereinsanzüge & Schnuppertraining**



Foto: TKD Fieberbrunn

Durch die Unterstützung der Sponsoren JACOBY Pharmazeutika, Red Zac LECHNER, Judith KÖCK, SPORT 2000 Check in, Raiffeisenbank und PILLERSEE Apotheke können sich nach vier Jahren die Mitglieder über einen neuen Vereinstrainingsanzug samt T-Shirt freuen. Die nicht im Urlaub verweilenden SportlerInnen stellten sich gleich als Fotomodelle zur Verfügung und bedanken sich herzlich bei allen Unterstützern.

Sechs Wochen lang konnten im Sommer Interessierte kostenlos im Verein die Sportart ausprobieren und das Echo überraschte Vorstand und Trainer: knapp 30 neue Interessierte wurden in der Halle zwei Mal wöchentlich betreut, die Lust auf vielfältige Bewegung und gemeinsamen Spass ist sehr groß, auch das positive Echo von Eltern bestätigte den Sinn der Aktion. In den letzten Ferienwochen ist die Turnhalle für Reinigungszwecke geschlossen, **ab Schulbeginn (Montag 13.09.) startet das reguläre Vereinstraining** mit den arriivierten und den zahlreichen neuen Mitgliedern. *-red-*

Körpergefühl

Aktuelles Kursangebot - Regio Tech Hochfilzen
Immunstark in den Herbst
 16.09. - 25.11.2021
 Immer donnerstags 11 Einheiten
 max. 10 Teilnehmer

18:00 – 19:15 Aktivierender Yogaflow (Yogaerfahrung von Vorteil)
 19:30 – 20:30 Yin Yoga (ohne Vorkenntnisse/EinsteigerInnen)
 Ich helfe dir deinen Weg in die Tiefenentspannung zu finden.

Ich freue mich über deine Anmeldung.
 Melde dich bei mir oder stöbere auf meiner Homepage!

Sonja Harasser • Tel.: +43 660 16 22 760
info@koerperguehl.tirol • www.koerperguehl.tirol

HSV Hochfilzen - 54. Jahreshauptversammlung: Nachwuchs und Veranstalterteam erfolgreich im Einsatz



Anfang August fand im Hotel Edelweiß in Hochfilzen die Jahreshauptversammlung des HSV Hochfilzen statt. Nach der Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit wurde an die verstorbenen Mitglieder gedacht. Unter anderen würdigte die Vereinsführung noch einmal Hermann Kralinger, Gründungs- und Ehrenmitglied des HSV Hochfilzen, der über Jahrzehnte nicht nur im Verein, sondern auch einige Jahre bei den Biathlon Weltcup-Veranstaltungen im VIP-Bereich tätig war. „Wir werden Hermann aber auch allen anderen Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren“, betonte HSV-Präsident Franz Berger.

Berger berichtete in weiterer Folge über das abgelaufene Vereinsjahr, das durch die Pandemie gekennzeichnet war. Die Schwerpunkte lagen in der Arbeit in den Sektionen, vor allem in der Nachwuchsarbeit im nordischen Bereich, die mit den Trainern Roman Schwaiger, Anna Maria Schreder, Leo Unterdorfer und Claudia Schiestl hervorragend abgedeckt und durch ausgezeichnete Erfolge bei den wenigen Rennen, die stattgefunden haben, gekrönt wurde.

Auch konnten fast alle vom HSV Hochfilzen geplanten nationalen und internationalen Veranstaltungen unter Einhaltung der strengen COVID-19-Bestimmungen durchgeführt werden.

Die größte Herausforderung waren die beiden Biathlon-Weltcups im Dezember 2020. In enger Zusammenarbeit mit der Internationalen Biathlon Union und dem Österreichischen Skiverband wurde die Veranstaltung ohne Zuschauer und ohne positive COVID-Fälle, jedoch zur großen Zufriedenheit aller aktiven Beteiligten durchgeführt.

Gedankt wurde dem Österreichischen Bundesheer / TÜPI Hochfilzen für die hervorragende Zusammenarbeit, aber auch allen anderen Institutionen, Sponsoren und Mitgliedern, die den Verein das ganze Jahr so tatkräftig unterstützen und die Treue halten.

AUSTRIA CUP Biathlon Skroller

04.09.2021 – 9:30 Uhr SPRINT

05.09.2021 – 9:30 Uhr VERFOLGUNG

Neben zahlreichen österreichischen Athleten haben sich auch Biathleten aus Italien, Schweiz, USA, ... angekündigt.



Foto: Wörgötter

24 h Everesting Plus @ Biberger Anneliese Hauser Gedächtnis Charity Event



10.09.2021 - 11.09.2021

Alles für den Guten Zweck.

Dabei sein lohnt sich!

Dauer: ganze 24 Stunden

Teilnehmer: Siegfried Hauser, Manuel Hörl
& alle die sie begleiten!

Ohne Vorgabe von Höhenmetern, jeder bewältigt so viele Auffahrten wie er/sie möchte! Sei dabei, nutze die 24 Stunden & brich Deinen ganz eigenen Rekord!

Kein Mountainbiker? Kein Problem, E-Biken & Wandern gilt natürlich auch!



柔道

Judoclub Fieberbrunn

Rosenegg 47

Schnuppertage & Anfängerkurs 2021



Du hast bereits etwas von Judo gehört und wolltest schon immer einen Kampfsport ausprobieren?

!!Dann komm zu UNS!!

Der Judoclub Fieberbrunn bietet ab Herbst 2021, 14. September, wieder Schnuppertage und einen Anfängerkurs an!



Was bieten WIR:

- ☞ 2 Wochen gratis Schnuppern mit anschließendem Anfängerkurs
- ☞ Alle Sportutensilien, die du für das Judo brauchst
- ☞ Ein motiviertes Trainerteam, das sich auf viele neue Gesichter freut

Du bist 6 Jahre oder älter, dann komm am Dienstag und Donnerstag ab **17:00** zu uns in die Sporthalle der NMS Fieberbrunn

Du bist 14 Jahre oder älter und auch dein Interesse wurde geweckt?? Dann komm auch du, am Dienstag und Donnerstag, ab **19:30** zu uns in die Sporthalle der NMS Fieberbrunn

Du hast schon einmal Judo gemacht, aber leider abgebrochen, dann komm auch DU wieder zu uns, wir freuen uns natürlich auch auf bekannte Gesichter!! Je nach Alter einfach zu den entsprechenden Zeiten vorbeikommen!!

Florian Wurzenrainer +43 664 18 09 604 - Michaela Walch +43 664 11 49 601

Preise für Anfängerkurs und Judoanzug bleiben zum Ende der Schnuppertage vorbehalten.

ROCKdays im Pillseeetal:**Kletterfestival für ganze Familie**

Von **25. bis 26. September** treffen sich große und kleine Kraxel-Fans ab 6 Jahren zu den ROCKdays im Pillseeetal. Vom Kletter-Einsteiger bis zum Vorstieg-Profi gibt es passende, kostenlose Workshops: Anfänger erfahren in Begleitung die ersten Versuche am Felsen, während Geübte mit einem Guide die Loferer Steinberge in der Vertikalen erkunden.

NEU ist heuer der „Kletterpark Pillsee“ – ein Hochseilgarten mit vier verschiedenen

Parcours, mit 50 Stationen in einer Höhe von bis zu 17 Metern.

Samstag bis 22 Uhr „climb & chill“ kraxeln zu **Livemusik im Kletterpark**. Weitere Angebote: Canyoning-Tour durch die Teufelsklamm, Kajak und SUP-Yoga auf dem Pillsee.

Treffpunkt für alle Workshops: **9:30 Uhr an der Seebühne am Pillsee in St. Ulrich**. Anmeldung online unter www.rockdays.at.



Mutig wagen die Kleinsten die ersten Versuche am Felsen

Foto: Defrancesco Roland

Bikepark Leogang:**Continental BIKE Festival in Saalfelden Leogang**

Foto: Klemens König

Modelle der Saison 2022, sondern auch die eigenen Skills auf dem Rad. Highlight ist der Pump Track World Championship Qualifier am Samstag für alle Hobbysportler und -Sportlerinnen.

Von Freitag bis Sonntag kann sich auch der Nachwuchs richtig auszutoben. Im Zuge der **Scott Junior Trophy** können sich Kids (ab 5) und Jugendliche (bis 17) über Wellen und in Steilkurven beweisen. Tags zuvor geht von **10 bis 15 Uhr** der **20 Epic Years Kids & Youth Day** über die Bühne. Hier lernen Kinder (6 – 14 Jahre) alle wichtigen Skills, um ihr Bike sicherer zu beherrschen.

Vom **10. bis 12. September** fährt das Continental BIKE Festival wieder volles Programm auf. Neben einer großen **Expo Area mit mehr als 40 Ausstellern** und zahlreichen **Workshops für jedes Niveau**, geht in diesen Tagen **im Epic Bikepark Leogang** unter anderem auch ein **Qualifikationsevent** für die **weltweit größte Pump Track Serie** in Szene.

Über drei Tage gibt das legendäre Event die Möglichkeit zu testen und auszuprobieren – nicht nur die neuesten Bike-

Workshops für jedes Niveau

Egal ob Einsteiger, Fortgeschrittener oder Expert, gemeinsam mit professionellen Guides und Coaches geht es mit Tipps für Fahrtechnik/-sicherheit auf die Strecken. Das Angebot reicht vom Downhill-Workshop über einen EMTB-Testride für Einsteiger, bis zum Go Pro Bag Jump-Workshop. Beim „Fox Hit the Park“ sind die Profi-Bilder für die Teilnehmer gratis. Am Freitag- und Samstagabend warten Livekonzerte mit Johnny Gass und Chris Shermer.

Infos BIKE Festival Saalfelden Leogang (saalfelden-leogang.com)

PUMPTRACK
WORKSHOPS
GUIDING
TESTEN
EXPO

Continental
bike festival
Saalfelden Leogang
10.-12. SEPTEMBER 2021

REGISTER NOW
BIKE-FESTIVAL.DE

SAALFELDEN
LEOGANG

THE EPIC
BIKEPARK
LEOGANG

Continental SCOTT Bitburger 00

PillerseeTal bei City Biathlon Wiesbaden:

Auftritt war voller Erfolg



Mitte August präsentierte sich das PillerseeTal erstmals beim City Biathlon in Wiesbaden. In den nächsten drei Jahren erschließt der Tourismusverband als offizieller Tourismuspublisher zusätzliche Kommunikationskanäle in der einkommensstärksten Stadt Deutschlands.

Mit Bandenwerbung entlang der Strecke und am Schießstand sowie der Expo- und VIP-Area erreichte das PillerseeTal durch den sehr guten Sendeplatz am Sonntagnachmittag bei den Live-Übertragungen im ZDF ein Millionen Publikum. Zudem war der TVB bei allen Werbemaßnahmen im Vorfeld und im Onlineauftritt stark vertreten. TVB-Geschäftsführer Armin Kuen und Marketingleiter Christof Willms waren live vor Ort: „Der Event ist sportlich hochkarätig besetzt und hat uns schon bei der Premiere zahlreiche neue Kommunikationskanäle erschlossen.“ -red-



BM Konrad Walk, Dominik Landertinger, Thomas Postl und GF Armin Kuen am Promotion Stand des TVB PillerseeTal Foto: Marco Pircher MP Photography

Keine Sommerpause beim Tennisclub Fieberbrunn:

Die Filzkugel fliegt ununterbrochen



Nach dem Abschluss der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft Anfang Juli ging es gleich schlagartig mit Veranstaltungen und Turnieren weiter.

Mannschaftsmeisterschaft: Die erste Mannschaft der Herren 35 rund um Obmann Markus Kogler krönte sich zum Meister und schaffte ohne Punkteverlust den Aufstieg in die Landesliga. Nur knapp am Meistertitel vorbei errangen die Damen und die 1. Herrenmannschaft der allgemeinen Klasse den zweiten Platz in der finalen Tabelle. Als dritte in der Bezirksliga 3 klassierte sich die 2. Herrenmannschaft mit den Nachwuchshoffnungen und sensationell schlugen auch die Herren 55+ im ersten Jahr in der Landesliga auf und erreichten den dritten Endrang. Die zweite 35er Mannschaft, die Herren 70+, die Damen 35+ und die Jugendmannschaft erzielte ebenfalls tolle Ergebnisse und rangierten im Tabellenmittelfeld.

Die Meisterschaft wurde intern mit einem fröhlichen Maschernturnier und einem

gemeinsamen Clubabend abgeschlossen. Den Rahmen dazu bildete der **Kids-Day**, wo ca. 50 Kinder unter Anleitung der Tennisschule HTC Tennisluft schnuppern konnten.

Erfolgreiche Turniereinsätze

Die engagierten Kinder und Jugendlichen sind auch bei den bezirksweiten Turnieren fleißig vertreten und können auf sehr gute Erfolge zurückblicken, wie zum Beispiel bei der Intersport Kaltenbrunner Turnierserie. Nicht minder aktiv sind weitere Akteure vom Tennisclub bei Turnieren in der Gegend. Egal ob Hobbytennistour im Pinzgau oder beim Generali Race to Kitzbühel, die Spieler vom TC Fieberbrunn waren unangenehme und erfolgreiche Gegner. Felix Foidl, Andreas Schwaiger, Stefan Niedmoser, Marcel Much und auch Hannes Matt konnten Turniersiege feiern.

Bezirksmeisterschaften

Ein Highlight auf der Anlage des Tennisclubs war die Abhaltung der Bezirksmeisterschaften für Kinder- und

Jugendliche. 90 Kinder im Alter von 7-18 Jahren aus dem Bezirk tummelten sich auf der Anlage und zeigten durchwegs großartige Leistungen. Auch zehn Kinder vom TC Fieberbrunn fuhren tolle Ergebnisse ein, allen voran Celina Schwaiger, welche sich als Bezirksmeisterin der Klasse U11 feiern darf. Großes Lob gab es für die Gesamtorganisation durch Turnierleiter Mario Seibl und den vielen Helfern vom Club, welche für ein perfektes Turnierambiente sorgten.

Im September folgen noch die clubinternen Meisterschaften in den diversen Spielklassen. Mehr als 70 Spielerinnen und Spieler nehmen daran teil. Die Finalsiege werden gesammelt am Samstag, 18. September gespielt und anschließend folgt eine Feierlichkeit zum Abschluss der Generalsanierung der Plätze zu der alle Mitglieder, Sponsoren, Helfer und Freunde vom Tennisclub eingeladen sind.

Weitere Details und alle Ergebnisse unter www.tennisclub-fieberbrunn.at -red-



Turnierleiter Mario Seibl, Thomas Rossner (Intersport Kaltenbrunner) und Obmann Markus Kogler mit den Finalisten der Bezirksmeisterschaft Klasse U11 weiblich



Die aufwändig generalsanierte Tennisanlage am Lauchsee in Fieberbrunn Fotos: TC Fieberbrunn

Huetz goes RIEDERBAU:

Gemeinsamer Ausbau von Angebot und Wertschöpfung



Mit 1. Oktober 2021 agiert die Huetz Holzmanufaktur unter dem Dach des Kufsteiner Bauunternehmens RIEDERBAU. Das ganze Team rund um Leonhard Huetz wird an Bord bleiben und soll noch wachsen.

Gestartet ist Huetz im Jahr 1974 als klassischer Zimmereibetrieb. Heute gilt das Unternehmen in zweiter Generation als Spezialist für innovative Holzbautechnik und verwirklicht Bauprojekte jeder Größenordnung in bester ökologischer Bauweise. Tiroler Handwerkstradition wird dabei mit modernsten Fertigungstechniken kombiniert. „Unser Anspruch ist es schon immer, ökologisch verantwortlich und ökonomisch rationell zu bauen“, betont Inhaber Leonhard Huetz. Eine Philosophie, die auch Baumeister Anton Rieder überzeugt: „Die Holzmanufaktur Huetz passt hervorragend zu unserer innovativen Ausrichtung – auch im Bereich der Digitalisierung.“ Gesagt, getan. Mit 1. Oktober dieses Jahres agiert die Huetz Manufaktur unter dem Dach des 1956 gegründeten Unternehmens RIEDERBAU. Das 190-köpfige Team rund um Anton Rieder lebt das digitale Handwerk und errichtet Privathäuser, Wohnanlagen samt einer optimalen Immobilienverwertung sowie Gewerbe- und Industriebauten.

Win-Win-Situation

Der Zusammenschluss bringt Vorteile für beide Seiten: Das Kufsteiner Bauunternehmen kann zukünftig zu seiner Kernkompetenz, dem Massivbau, auch Holztechnik anbieten und somit einen weiteren

Schritt in Richtung Komplettangebot setzen. Die beiden Standorte im Bezirk Kitzbühel und die Zentrale in Schwoich ergänzen sich strategisch ideal. Leonhard Huetz kann sich verstärkt innovativen Holzarchitektur-Projekten widmen und hier sein Leistungsangebot ausbauen. Das bestehende 10-köpfige Huetz Team wird weiterhin mit an Bord bleiben und soll noch verstärkt werden. „Wir verbinden das Beste aus beiden Welten und erweitern mit dieser Kombination unser Leistungsspektrum“, sind sich Rieder und Huetz einig. *-rd-*



Meister ihres Faches: Anton Rieder und Leonhard Huetz gehen künftig gemeinsame Wege

Foto: RIEDERBAU

Jungbauernschaft Landjugend Bezirk Kitzbühel:

Gaudi & Einsatz beim Sommersporttag am Pillersee



Das Team der Nuaracher Landjugend organisierte Mitte August einen perfekten Bezirks-Sommersporttag. Insgesamt 24 Vierer-Mannschaften aus dem Bezirk und Ellmau zeigten am und entlang des Pillersees starke Leistungen. Heuer zählte nicht die Durchschnittszeit, sondern die schnellsten Mannschaften holten sich Gold,

Silber und Bronze. Ausdauer, Teamgeist und Geschicklichkeit waren beim Tretboot-Rennen, Schubkarren-Fahren, Sack hüpfen, Eierlauf und Stangen-Slalom gefragt.

Ergebnisse

Bezirkswertung: 1. Hopfgarten, 2. Fieberbrunn II, 3. Kitzbühel

Gästeklasse: 1. Ellmau I, 2. D'Wiachn (Teufelverein St. Johann), 3. Ellmau II Die Best Dress-Wertung ging an die Ortsgruppe St. Jakob und der Schrepfer an Oberndorf. Egal ob Sieger, Verlierer, Organisatoren oder Mitarbeiter – es war für alle ein geselliger und lustiger Sporttag.

-rw-



Spannende Entscheidungen am Pillersee



Fieberbrunn stellte mit vier Gruppen die meisten Teilnehmer



Die ÖWR St. Ulrich sorgte für Sicherheit



Best Dress-Sieger: Die Hauserer warben für ihre Beach Gaudi

Fotos: Wörgötter/Landjugend

Filmklub Fieberbrunn:

Erfolgreiche Staatsmeisterschaften in Kärnten



Nach viermaliger Verschiebung fand Ende August die Staatsmeisterschaft des Verbandes österreichischer Filmautoren in Millstatt/Kärnten statt. Das Festival stand auf sehr hohem Niveau, dennoch konnte sich jeder der drei qualifizierten Filme des Fieberbrunner Klubs in die Rangliste eintragen.

„Die Macht der Moore“ von **Elfriede Hengl** erreichte einen dritten Rang und wurde sehr

lange und ausführlich besprochen. Der Filmtitel ist jenem Phänomen der Moore geschuldet, dass die Kraft, CO² zu binden, eine für das Weltklima immense Bedeutung hat, und deshalb ihr Schutz und ihre Erhaltung so wichtig sind.

Mit dem immer wiederkehrenden Aufblitzen von Fanatismus beschäftigte sich **Leo Waltls Dokumentation „Vorbild**

Freiheitskämpfer?“. Anhand der Geschehnisse, die sich im Jahr 1809 und früher besonders in den Tiroler Landen abgespielt haben, versucht sich der Film dem ewigen Thema von Aggression und blindem Gehorsam zu nähern. Der Film wurde mit einem dritten Rang ausgezeichnet und war eine geschichtliche Lehrstunde für so manchen Zuseher (inklusive Juroren), die in diesem Zusammenhang nur Klischees kannten.

Die „Tänzerin im Sturm“ von **Wolfgang Schwaiger** wurde mit einem zweiten Rang bedacht und in vier Kategorien der VÖFA-Filmpreise nominiert. Die Geschichte der österreichischen Tänzerin Therese Zauser und ihr unrühmliches Ende im KZ Ravensbrück löste viele Emotionen aus. Nominiert wurde er in den Kategorien „bemerkenswerte Idee“, „bemerkenswerte filmische Sprache“, „bemerkenswerte filmische Gestaltung“ und „bemerkenswerte akustische Gestaltung“. Letzteren Preis konnte dann der Fieberbrunner für sich behaupten. Staatsmeister wurde Horst Hubbauer mit einem österreichisch-spanischen Spielfilm als Co-Produktion mit dem Titel „Das Gemälde“.



Der VÖFA-Filmpreis für eine „bemerkenswerte akustische Gestaltung“ ging dieses Jahr an Wolfgang Schwaiger vom Filmklub Fieberbrunn für den Film „Tänzerin im Sturm“

Foto: VÖFA

-red-

Jungbauernschaft Landjugend Bezirk Kitzbühel:

Bezirksprojekt „Mei Dahoam – insa Zukunft“



Mit einem geselligen Frühschoppen am Hahnenkamm-Parkplatz feierten die Jungbauern und Landjugendmitglieder den Abschluss ihres diesjährigen Bezirksprojektes. Die Ortsgruppen sollten dazu ihre Heimatgemeinden analysieren und zu den jeweils zugeteilten Themenschwerpunkten, die Stärken und Besonderheiten auf einer Holztafel deutlich machen. Die 22 kreativ gestalteten Holztafeln, in Form der jeweiligen Gemeindegrenzen, wurden zum Projektabschluss durch die Ortsobleute

zu einer großen Bezirksübersicht zusammengeführt. Die vom Bezirksvorstand ausgewählten Zukunftsthemen umfassten unter anderem Tierwohl, Generationen, bäuerliche Hofübernahme, Tourismus, Umwelt, Fachkräfte, Mechanisierung/Digitalisierung, Leben am Land, ...

Für den musikalischen Rahmen sorgte die Bezirkslandjugendmusikkapelle und das KaserMandl Duo. Im Expertentalk nahmen Bezirksbäuerin Maria Pirnbacher, Bürgermeister Andreas Koidl (Aurach)

und Armin Kuen, Geschäftsführer des TVB PillerseeTal zu den Zukunftsthemen Stellung. Der sozialen Ausrichtung entsprechend unterstützte eine Spendenaktion vor Ort das Forschungsprojekt des Vereins „Leon & Friends“. Weiters übergab die Bezirksführung die Gutscheine für „Urlaub am Bauernhof in Österreich“ und die Geschenkkörbe von der Schaukäserei „Wilder Käser“ an die gezogenen Gewinner der Flyer-Aktion „Mei Dahoam – insa Zukunft“.

-rw-



Große Freude über das verbindende Bezirksprojekt bei allen Bezirks-, Gebiets- und Ortsfunktionären

Fotos: Wörgötter

Bike Club Leogang – Kids Race war ein voller Erfolg:**141 motivierte junge Starter – eine actionreiche Veranstaltung**

Das Kids Rennen beim GreenhornTrail im Bikepark Leogang Asitz war an Einsatzfreude und Spannung kaum zu überbieten. Über 140 junge Biker der Klassen U7 bis U17 zeigten ihr Können und begeisterten mit ihren ausgezeichneten Leistungen. Zwar waren die Stockerplätze heiß begehrt aber letztlich zählte die Freude und der Spaß an diesem

Wettbewerb. Bei schönstem Sommerwetter ein erfolgreicher Event für alle Beteiligten, besonderer Dank gebührt allen Sponsoren und den vielen Helfern!

Gründung 2018: Alles begann mit einer Gruppe von Freunden mit einer gemeinsamen Leidenschaft. Daraus entwickelten sich zunehmend regelmäßige Treffen. Bald

wurden die ersten Trainings durchgeführt und der Bikeclub-Leogang 2018 offiziell ins Leben gerufen.

Die Highlights: Wöchentliches Training im Bikepark / Rennteam Rock Race Team / Jährliches Kids Race Leogang. Informationen und Anmeldungen unter www.bikeclub-leogang.at -red-



Gute Technik, Mut und Können am Trail



Lokal Hero Kilian Soder erzielte die Gesamt-Bestzeit



Internationale Erfolge: Junioren-Biker Maxi Oberhofer jubelt über EM-Bronze, Teamkollege Kilian Buhl wurde ausgezeichnete Vierer.

Fotos: Bikeclub Leogang

Leoganger Ranggler – Vereinsmeisterschaft 2021:**Ersatzprogramm war ein voller Erfolg**

Am 15. August findet in Leogang normalerweise das Spielberg-Ranggeln statt. Leider musste die Landjugend coronabedingt auch heuer absagen. Deshalb veranstaltete der Rangglerverein Leogang die erste Schüler Vereinsmeisterschaft mit einem Boahaggeln.

Bei der Familie Untermoser am Lehenbrandthof traten 27 Ranggler an, zwei waren leider auf Urlaub. Eltern und Geschwister feuerten die Buben und ein Mädels an, für einige von ihnen war es das erste wettkampfmäßige Aufeinandertreffen. Auch das große Vorbild der Kinder, Christoph Eberl, Hundstoa-Hagmoar 2019, ließ sich das Spektakel nicht entgehen.

Wie es in Leogang Brauch ist, wurde auch noch ein Boahaggeln veranstaltet. Dabei traten auch die Erwachsenen an, und es ging spannend und sehr lustig zu. Danach gab es einen gemütlichen Nachmittag mit Grillerei.

Ergebnisse Ranggeln

bis 6 Jahre: 1. Elias Müllauer 2. Johannes Laner 3. Lukas Riedlsperger
4. Phillip Scheiber 5. David Perterer 6. Niklas Schmiederer
bis 8 Jahre: 1. Matthias Arnold 2. David Gruber 3. Lena Hinterseer
4. Tobias Deutinger 5. Hannes Stöckl 6. Josef Bauer 7. Florian Horngacher
8. Manuel Machreich 9. Simon Kranawendter
bis 10 Jahre: 1. Jonas Kranawendter 2. Stefan Müllauer 3. Hannes Eberl
4. Martin Refenner 5. Thomas Fricker 6. David Horngacher
bis 12 Jahre: 1. Elias Arnold 2. Julian Untermoser 3. Stefan Fricker
bis 14 Jahre: 1. Stefan Hinterseer 2. Tobias Arnold
3. Fabian Obwaller

Boahaggeln (drei Preise)

bis 8 Jahre: 1. Alina Scheiber 2. Simon Kranawendter 3. Hannes Stöckl

bis 12 Jahre: 1. Jonas Kranawendter 2. Julian Untermoser
3. Stefan Fricker

bis 16 Jahre: 1. Tobias Arnold 2. Stefan Hinterseer 3. Fabian Obwaller

Damen: 1. Andrea Scheiber 2. Melanie Kranawendter 3. Lena Hinterseer

Herren: 1. Christoph Eberl 2. Stefan Gruber 3. Stefan Scheiber

-red-



Foto: RV Leogang

Landes-/Bundesmeisterschaft im Schwimmen:

8x Gold für Brenner Mädels



Sissi Brenner (2009) aus Fieberbrunn war bei den Landesmeisterschaften im Tivoli in top Form und holte sich von sieben Starts sensationell sechs Goldmedaillen und kürte sich zur 6-fachen Tiroler Meisterin über alle Freistilstrecken (400m, 200m, 100m) und alle Bruststrecken (200m, 100m) und 200m Lagen.

Ihre Schwester Marlies (2011) ging ebenfalls hochmotiviert in den Wettkampf, nachdem sie sich eine Woche vorher den Tiroler Meistertitel in den Mehrlagenwettkämpfen sicherte. Über die 200m Freistil und 50m Brust holte sich Marlies jeweils den Tiroler Meistertitel und über die 50m Rücken, 50m Delfin und 50m Freistil wurde sie Vizemeisterin.

Bei den Bundesmeisterschaften in St. Pölten hat Sissi Brenner die Bronzemedaille über 800m Freistil gewonnen. Dabei verbesserte sie ihre Bestzeit um mehr als 20 Sekunden. Bei ihren weiteren Starts im Freistil (100, 200, 400m) schlug sie trotz sensationeller Bestzeiten in einem Hundertstelkrimi als Vierte an. Über die 100m Brust wurde sie abschließend Fünfte.

Heidi Brenner absolvierte fünf ÖM-Starts und qualifizierte sich über 100m Rücken für den Finallauf. Dort schlug sie mit persönlicher Bestzeit als Achte an. Über 200m Lagen, 200m Kraul, 100m Delfin und 100m Kraul schwamm sie immer in die Top 15. Trainer Gerhard Geisler ist sehr stolz auf die top Leistungen. -red-

Sissi und Heidi Brenner aus Fieberbrunn zählen zu Österreichs junger Schwimm-Elite Foto: WSV/privat



Jugendtag des Sportklub SK Waidring:

Spiel, Spaß und Action im Waldstadion



Bewegung und Geschicklichkeit mit und ohne Ball war am vergangenen Samstag am Waidringer Sportplatz unter Einhaltung der 3G-Regel angesagt. Der Sportklub Waidring hatte mit Unterstützung des ASVÖ (Spielgeräte, Spielstationen) zum Bewegungsnachmittag eingeladen.

Mädchen und Burschen ab vier Jahren konnten unter Anleitung der Nachwuchstrainer rund um Nachwuchsleiter Klaus Reiter

in den Fußballsport reinschnuppern bzw. die Fortgeschrittenen ihre Balltechnik verfeinern. „Es wird angesichts des Freizeit-, Sport- und Vereinsangebots immer schwieriger den Nachwuchs zu begeistern und zu Stammspielern auszubilden. Dank der großzügigen Sponsoren und der zahlreichen Helfer kann dieser Jugendtag heute stattfinden“, freut sich der Mitorganisator Klaus Reiter und die Vereinsführung.

Zeit oder sonstige Vorgaben waren nicht wichtig - letztlich gab es dieses Mal am Spielfeld nur Gewinner. Alle Teilnehmer wurden mit Gratis-Bällen und T-Shirts ausgestattet und auch das Gratis Essen & Trinken ließen sich die Kinder und Schüler schmecken. Gemeinsam feuerte man dann noch lautstark die 1b-Mannschaft gegen den SV Westendorf an. -r/w-



Fotos: Wörgötter

BIOLIFESTYLE BACKSTAGE

Wenn ma nua woin, dann steht koana alloa!

Eine ehrliche und langjährige Geschäftsbeziehung mit Handschlagqualität zu unseren Lieferpartnern ist eine unserer Prioritäten. Durch diese langjährigen Partnerschaften können wir frühzeitig auf die im biologischen Anbau immer wieder vorkommenden Herausforderungen reagieren, Versorgungssicherheit garantieren und die beste Qualität zu einem fairen Preis verarbeiten. Der Großteil unserer Rohwaren kommt aus Österreich, der EU und der Schweiz wobei auch Produkte die in Europa nicht heimisch sind aus Übersee bezogen werden wie zum Beispiel Kokosraspeln von den Philippinen.

Getreide – die wertvolle Basis unserer Müsli

Über 3.000 Tonnen Getreide pro Jahr verarbeiten wir in unserer Pillerseetal Biomanufaktur. Der größte Partner auf dem Gebiet ist die Nestelberger Schälmmühle in Oberösterreich welche seit 40 Jahren im Biobereich tätig ist. Mit Norbert verbindet uns seit über 10 Jahren eine verlässliche Partnerschaft mit über 100 Landwirt/Innen im Vertragsanbau. Vor kurzem waren wir wieder vor Ort und konnten uns auf den Feldern im Oberösterreichischen Machland von der hohen Qualität des heurigen Anbau überzeugen.



La Tonda Gentile Romana – Die Königin unter den Haselnüssen

Unsere aromatischen Bio Haselnüsse Typ „gentile Romana“ werden in der Region Piemont, Latium und Kampanien angebaut. Diese köstliche Sorte besitzt einen wunderschönen, runden Körper und hebt sich durch ein intensives Aroma und längere Haltbarkeit von anderen Herkünften ab. Mit viel Liebe werden die Haselnusssträucher in den sanften Hügeln gehegt und gepflegt bis sie ab Mitte August geerntet und ausgelegt in der Sonne getrocknet werden.



Bio Mandeln – unter der Sonne Süditaliens

Sizilien und Puglia sind die Anbaugelände unserer Bio Mandeln und zeichnen sich durch einen intensiv nussigen und süßlichen Geschmack aus. Unser Partner Felice lebt für seine Mandeln und setzt sich durch seine innovative Herangehensweise und seinem hohen Produktwissen stark von anderen Bauern ab. Beispielhaft ist sein entwickelter Bewässerungskreislauf der den ansonsten im Mandelanbau üblichen hohen Wasserverbrauch auf ein Minimum reduziert. Seinen Geschichten zu lauschen, dabei das Funkeln in seinen dunkelbraunen Augen zu sehen und die Liebe zu seinen Produkten zu spüren, gehört zu den Highlights in den vielen Gesprächen mit unseren Lieferpartnern.



Vertragsanbau

Im Vertragsanbau wird mit den Landwirten/Innen ein langjähriger Vertrag abgeschlossen. Im Gegensatz zu den von einem Partner vorgegebenen Preisen wie in anderen Wirtschaftszweigen üblich, wird der Preis stabil auf nationalem Marktniveau gehalten und im Falle einer Unterdeckung Ausgleichszahlungen geleistet. Die Vorteile dieser Zusammenarbeit sind Planungssicherheit, Abnahmesicherheit und faire Preise für den Bauern/die Bäuerin und Rohwarenversorgungssicherheit, verlässliche Partnerschaften und beständige Qualität für uns.





WILDSEEWEIFEN AM WILDSEELODER

12. September 2021 | 11:00 bis 14:00 Uhr

Weisenbläser aus Nah & Fern sind zu Gast am Wildseelodersee in Fieberbrunn!
Genießen Sie die einzigartige Atmosphäre, wenn rund um den Wildseelodersee
traditionelle Melodien erklingen.

Im Anschluss an das Wildseeweisen ist am Wildseeloderhaus
für musikalische Unterhaltung gesorgt!

Auffahrt mit Seilbahn ab 08:30 Uhr möglich

Dauer der Wanderung von der Bergstation Lärchfilzkogel zum Wildseelodersee ca. 1 Stunde

Das Konzert ist kostenlos, für die Berg- und Talfahrt gelten die regulären Tarife

Bei Regen findet die Veranstaltung nicht statt!

www.fieberbrunn.com